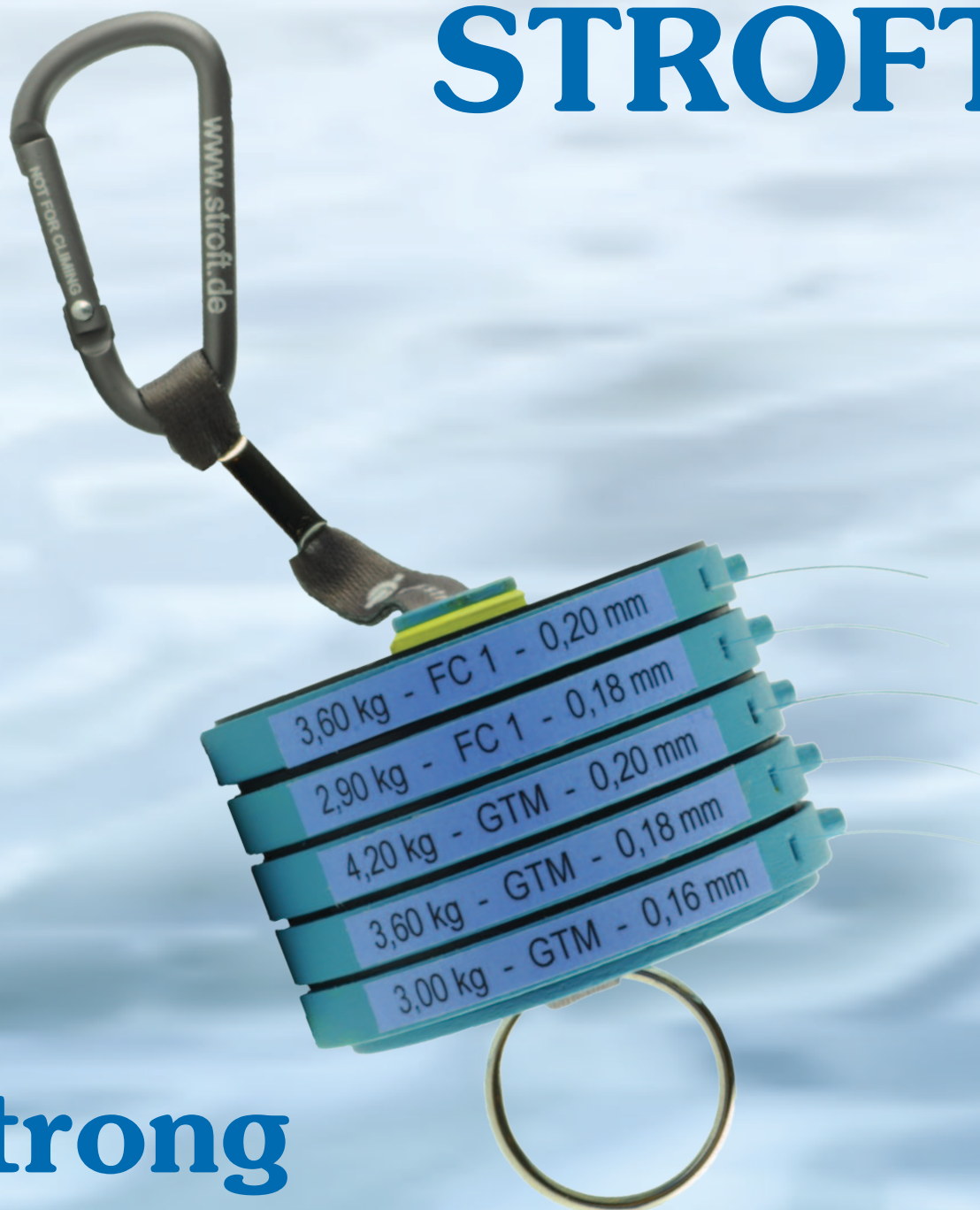




STROFT®



**„strong
und
soft“**

STROFT GTM jetzt „lückenlos“

in **40**
Durchmessern
für feinste
Tragkraftabstufungen



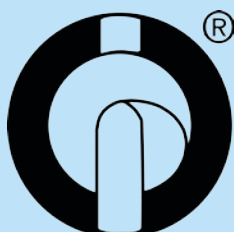
Was ist die STROFT Philosophie?

Unser Anspruch besteht darin, ständig die jeweils besten Angelschnüre mit der jeweils neuesten Technologie anzubieten. Siehe auch www.stroft.de -> FAQs -> Geschichtliches zur Firma. Um dies zu erreichen, beschäftigen wir uns ausschließlich mit Angelschnüren und konzentrieren alle Kräfte und Kapazitäten nur auf dieses eine Produkt – und das seit nunmehr über 37 Jahren. Durch den ständigen Kontakt zu führenden Abteilungen der Forschung und Entwicklung in der Kunststoff- und Monofil-technik und durch zahlreiche eigene Tests und Untersuchungen besitzen wir ein großes Maß an „Technischem Know How“. Auf Grundlage dieser Erkenntnisse werden die Vorgaben für STROFT Schnüre von uns entwickelt und formuliert. Die entsprechenden Schnüre werden dann exklusiv für uns von den besten Extrudier- und Flechtbetrieben hergestellt. Die Vorgaben werden beständig kontrolliert und ggf. korrigiert. So können alle neuen Erkenntnisse und Verbesserungen sofort in die STROFT Produkte einfließen. Der Produktname wird dabei nicht geändert. Die monofile STROFT GTM z.B. hat in ihrem „Leben“ bereits 39 Verbesserungen erfahren. Ebenso die gelb fluoreszierende STROFT FLUOR. In die geflochtene STROFT GTP sind bisher 21 Verbesserungen eingeflossen. Das alles zusammen bildet heute die Grundlage für die Flexibilität und die dadurch technische Überlegenheit von STROFT Produkten.

Was bedeutet der Name „STROFT“?

Der Name STROFT setzt sich zusammen aus den ersten 3 Buchstaben des Wortes „STRONG“ (engl. stark) und den letzten 3 Buchstaben des Wortes „SOFT“ (engl. weich, geschmeidig). STROFT ist der registrierte Markenname für Angelschnüre der Firma WAKU GmbH. Der Markenschutz wurde bisher in mehr als 40 Ländern beantragt und gewährt. Ebenso ist auch das Firmenzeichen, der STROFT- Knoten in mehr als 40 Ländern als Markenzeichen geschützt.

Der
STROFT-Knoten



Einführung

Was ist die STROFT Philosophie	Seite 3
Was bedeutet der Name „STROFT“	Seite 3

Monofile (aus Polyamid)

STROFT N	Seite 5
STROFT super	Seite 6
STROFT FLUOR	Seite 7
STROFT GTM	Seite 8 - 9
STROFT ABR	Seite 10

Monofile (aus Fluorocarbon)

STROFT FC 1	Seite 12
STROFT FC 2	Seite 13

Polyfile/Geflochtene (aus UHMWPE)

STROFT GTP Typ R01 - R12	Seite 15
STROFT GTP Typ S06 - S7	Seite 16

STROFT - Vorfachspulensystem

Seite 17 - 18

STROFT GTM - Fliegenvorfachsystem

Vorfachübersicht	Seite 19
Beispielskizzen	Seite 20 - 21
Maßtabelle	Seite 22

Zubehör

STROFT Vorfachringe	Seite 23
STROFT Fishing Cap	Seite 23
STROFT Vorfach-Etui	Seite 23
STROFT Cutter-Ring	Seite 24
STROFT Spulenhalter	Seite 24
STROFT Short-Strap	Seite 24

Notizen

Seite 25

Anhang

Technische Daten	Seite 26
Verpackungsabmessungen	Seite 27
Richtiges Aufspulen	Seite 28
EFTTA Logo	Seite 28
Knoten für monofile STROFT Angelschnüre	Seite 29
Knoten für polyfile STROFT Angelschnüre	Seite 30
AGB (Preise, Bestellung, Lieferung u.a.)	Seite 31
Kontakt Daten	Seite 32

Bis ca. 1940 wurden Angelschnüre aus natürlichen Materialien hergestellt. Seide, Därme und verschiedene Garne dienten als Ausgangsmaterial, wobei die erforderliche Länge dann häufig durch das Zusammenknuten von Einzelstücken gewonnen wurde.

Im Jahr 1935 wurde erstmals ein synthetischer Faden aus Polyamid (Kurzbezeichnung PA) patentiert, der 1939 von Du Pont auf den Markt gebracht wurde. Heute besser bekannt unter den Markennamen Nylon (Du Pont), „Perlon“ (I.G.Farben), „Dederon“ (Markenname aus der DDR).

Dieser Faden revolutionierte das traditionelle Angeln allein durch die Tatsache, dass jetzt beliebig lange knotenlose Fäden hergestellt werden konnten, und diese zudem auch noch eine höhere Zugfestigkeit aufwiesen als die natürlichen Materialien.

Und das Erstaunliche: Auch heute noch, nach so vielen Jahren, ist Polyamid das am meisten verwendete Basismaterial zur Herstellung von Angelschnüren! Das hat einen einzigen Grund: Polyamid besitzt im Vergleich zu allen anderen Materialien, insgesamt gesehen die besten Eigenschaften, um daraus hochwertigste monofile Angelschnüre für alle Einsatzgebiete herzustellen. Deshalb soll hier nachfolgend kurz der Produktionsprozess am Beispiel der STROFT GTM beschrieben werden.

Am Anfang der Produktionsstraße wird Polyamid in Form von Granulat (harte milchige Körner) zusammen mit verschiedenen Zusatzstoffen in den Vorratsbehälter eines Extruders gefüllt. Diese Zusatzstoffe sollen später bei der fertigen Schnur bestimmte Eigenschaften verstärken (wie z.B. die Abriebfestigkeit) oder bestimmte Eigenschaften vermindern (wie z.B. die Lichtempfindlichkeit). Außerdem befinden sich unter den Zusatzstoffen auch die Farbpigmente, die bei der fertigen Schnur später die Farbe bestimmen. Aufgrund dieses „Gemisches“ spricht man manchmal auch von „Copolymeren“, oder von „Blend“ oder auch von „Polymerlegierungen“.

Dabei ist der Anteil an Polyamid jedoch immer stark überwiegend. Hier am Anfang des Fertigungsprozesses werden also mit der Zusammenstellung der „Polymerlegierung“ bereits die Grundlagen für Qualität und Eigenschaften der späteren STROFT Schnur gelegt.

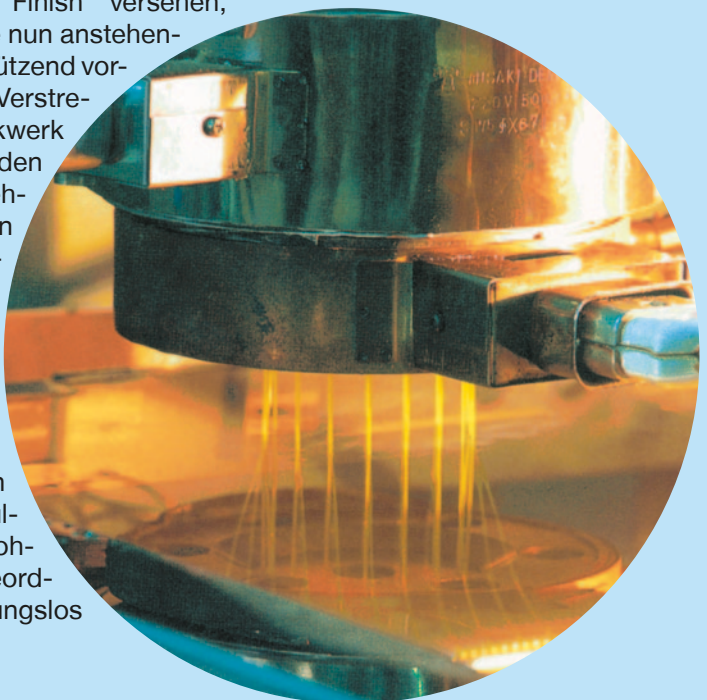
In dem Extruder wird die „Polymerlegierung“ über eine Extruderschnecke in Richtung Spinnpumpe transportiert und dabei zu einer zähflüssigen Masse von ca. 245°C erhitzt. Die Spinnpumpe presst die zähflüssige Masse dann durch ein Werkzeug mit vielen kleinen Löchern (ähnlich die eines Duschkopfes), welches Spinn Düse genannt wird. Die noch flüssigen Fäden werden anschließend durch mehrere, verschieden temperierte Bäder geführt und abgekühlt. Die Rohfäden sind fertig aber es sind noch längst keine STROFT Angelschnüre. Jetzt folgen nämlich auf mehreren Stationen zahlreiche Maßnahmen, durch die die späteren Eigenschaften der STROFT Angelschnur bestimmt und eingestellt werden - das Tuning.

Diese Rohfäden kommen jetzt in verschiedene Bäder. Dort werden durch Diffusion unerwünschte Bestandteile entfernt und bestimmte andere Stoffe zusätzlich eingelagert. Außerdem werden die Rohfäden hier mit einem vorübergehenden Finish versehen, welches sie auf die nun anstehende „Folterung“ schützend vorbereiten soll. Die Verstreckung. Im Streckwerk angekommen, werden die Fäden in mehreren Streckstufen mit unterschiedlichen Temperaturzonen bis zum 6-fachen ihrer ursprünglichen Länge gestreckt. Durch diese Streckungen werden die Makromolekülketten, die im Rohfaden noch ungeordnet und richtungslos

durch einander lagen, orientiert und damit parallelisiert. Und je besser dies gelingt, desto höher fallen die Zugfestigkeitswerte der fertigen Schnur aus. Dann folgt die Temperung.

Die Streckungen waren der totale „Stress“ für die Fäden. Sie haben die inneren Spannungen innerhalb der Schnur erhöht. Und diese inneren Spannungen sind häufig Ursache für schlechte Knotentragkräfte. Wenn sich nämlich Spannungsspitzen mit denjenigen Spannungen überlagern die beim Zuziehen eines Knotens zusätzlich entstehen, kann es frühzeitig zum Bruch der Schnur kommen. Deshalb werden die hochwertigen STROFT Angelschnüre einer ganz speziellen, ebenfalls mehrstufigen Wärmenachbehandlung (Temperung) unterzogen, die im Ergebnis für erheblich verbesserte Knotentragkräfte sorgt. Ebenso werden während dieser Temperung die Geschmeidigkeit optimiert, die Sensibilität erhöht, der Memory-Effekt verringert und die Abriebfestigkeit vergrößert.

Abschließend folgen nochmals Bäder, in denen Oberflächen gehärtet und veredelt und in denen Haft- und Gleitreibung, also Gleit- und Ab Laufeigenschaften an den Schnurlaufringen und dem Spulenrand, optimiert werden. Erst jetzt ist eine STROFT GTM Angelschnur geboren.



STROFT® N

Farbe: Kristallweiß

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Schnüren
aus Polyamid

Preis ★★★★★

Leistung ★★★★★



Mit dem
EFFTA-Qualitätslogo



STROFT® N

Farbe: Kristallweiß

Die STROFT N ist eine Angelschnur der gehobenen Mittelklasse mit guten Tragkraftwerten in feiner Abstimmung auf Geschmeidigkeit und Weichheit. Sie ist für alle Angelarten geeignet. Aufgrund des guten Preis-Leistungsverhältnisses wird STROFT N von dem gelegentlich angelnden Sportfischer und dem Urlaubsangler aber auch von dem preisbewußten Dauerangler sehr gern und mit großem Erfolg eingesetzt.

Zul. Durchmesserschwankung +/- 0,002 Meß- und herstellungsbedingte zul. Nennmaßabweichung +0.000 bis +0,025. Zul. Tragkraftabweichung +/- 10%.

Durch- messer Ø mm	Trag- kraft kg	100m Spule			200m Spule			300m Spule			500m Spule			1000m Spule			Großspule			
		Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	m / Spule	€/ Sp.	€/ m
0,200	3,30	4120	3,40	0,03	4220	6,00	0,03	4320	8,70	0,03	4520	13,00	0,03	4620	21,60	0,02	4720	5000 m	86,30	0,02
0,250	4,70	4125	3,90	0,04	4225	7,00	0,04	4325	10,10	0,03	4525	15,10	0,03	4625	25,20	0,03	4725	5000 m	100,70	0,02
0,300	6,50	4130	4,40	0,04	4230	8,00	0,04	4330	11,50	0,04	4530	17,30	0,03	4630	28,80	0,03	4730	4000 m	92,90	0,02
0,350	8,00	4135	5,00	0,05	4235	9,00	0,05	4335	13,00	0,04	4535	19,50	0,04	4635	32,30	0,03	4735	3000 m	79,70	0,03
0,400	10,00	4140	5,60	0,06	4240	10,00	0,05	4340	14,40	0,05	4540	21,60	0,04	4640	35,90	0,04	4740	2500 m	71,90	0,03
0,450	13,00	4145	6,20	0,06	4245	11,00	0,06	4345	15,90	0,05	4545	23,80	0,05	4645	39,60	0,04	4745	2000 m	67,00	0,04
0,500	16,00	4150	6,70	0,07	4250	11,90	0,06	4350	17,30	0,06	4550	26,00	0,05	4650	43,20	0,04	4750	1500 m	53,10	0,04
0,600	21,00	4160	7,80	0,08	4260	14,00	0,07	4360	20,20	0,07	4560	30,30	0,06	4660	50,40	0,05	4660	1000 m	50,40	0,05

Tipp: Wenn es Sie interessiert, mehr über Angelschnüre überhaupt zu erfahren, so klicken Sie doch mal www.stroft.de -> FAQ's.

Informationen über Preise, Bestellung, Lieferung, Zahlung und Kontaktdaten siehe Seite 31-32.

6 Monofile (aus Polyamid)

STROFT®super

Farbe: Graugrün

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Schnüren
aus Polyamid

Preis ★★★★★

Leistung ★★★★★



Mit dem
EFTTA-Qualitätslogo



STROFT®super

Farbe: Graugrün

STROFT super ist eine Angelschnur in der oberen Qualitätsklasse mit hohen Tragkraftwerten in feinsten Abstimmung auf alle anderen Schnureigenschaften. Sie ist für alle Angelarten und Gewässer bestens geeignet, STROFT super wird von Sportfischern bevorzugt, die Preisvergleiche mit Konkurrenzprodukten anstellen und dabei höchste Ansprüche an die Zuverlässigkeit einer Angelschnur fordern.

Zul. Durchmesserschwankung +/- 0,002 Meß- und herstellungsbedingte zul. Nennmaßabweichung +0.000 bis +0,025. Zul. Tragkraftabweichung +/- 10%.

Durch- messer Ø mm	Trag- kraft kg	25m Spule			100m Spule			200m Spule			300m Spule			500m Spule			1000m Spule			Großspule			
		Best.-Nr.	€/ Sp.	€/m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/m	Best.-Nr.	m / Spule	€/ Sp.	€/m
0,050	0,30	5005	2,60	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,060	0,50	5006	2,60	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,080	0,80	5008	2,60	0,10	5108	4,70	0,05	5208	8,50	0,04	5308	12,30	0,04	5508	18,30	0,04	5608	30,60	0,03	5708	5000 m	122,60	0,02
0,100	1,20	5010	2,60	0,10	5110	5,00	0,05	5210	9,00	0,05	5310	13,00	0,04	5510	19,40	0,04	5610	32,30	0,03	5710	5000 m	129,80	0,03
0,120	1,50	5012	2,60	0,10	5112	5,30	0,05	5212	9,50	0,05	5312	13,70	0,05	5512	20,50	0,04	5612	34,20	0,03	5712	5000 m	137,00	0,03
0,140	1,80	5014	2,60	0,10	5114	5,60	0,06	5214	10,00	0,05	5314	14,40	0,05	5514	21,60	0,04	5614	35,90	0,04	5714	5000 m	144,20	0,03
0,150	2,10	5015	2,60	0,10	5115	5,90	0,06	5215	10,50	0,05	5315	15,10	0,05	5515	22,70	0,05	5615	37,80	0,04	5715	5000 m	151,40	0,03
0,160	2,40	5016	2,60	0,10	5116	6,20	0,06	5216	11,00	0,06	5316	15,90	0,05	5516	23,80	0,05	5616	39,60	0,04	5716	5000 m	158,60	0,03
0,180	3,00	5018	2,60	0,10	5118	6,40	0,06	5218	11,50	0,06	5318	16,60	0,06	5518	24,80	0,05	5618	41,30	0,04	5718	5000 m	165,80	0,03
0,200	3,60	5020	2,60	0,10	5120	6,70	0,07	5220	11,90	0,06	5320	17,30	0,06	5520	26,00	0,05	5620	43,20	0,04	5720	5000 m	173,00	0,03
0,220	4,10	5022	2,60	0,10	5122	7,10	0,07	5222	12,80	0,06	5322	18,40	0,06	5522	27,60	0,06	5622	45,90	0,05	5722	5000 m	183,90	0,04
0,250	5,00	5025	2,60	0,10	5125	7,50	0,08	5225	13,50	0,07	5325	19,50	0,07	5525	29,10	0,06	5625	48,50	0,05	5725	5000 m	194,20	0,04
0,280	6,00	5028	2,60	0,10	5128	8,00	0,08	5228	14,50	0,07	5328	20,90	0,07	5528	31,30	0,06	5628	52,10	0,05	5728	5000 m	208,60	0,04
0,300	6,80	5030	2,60	0,10	5130	8,70	0,09	5230	15,50	0,08	5330	22,40	0,07	5530	33,50	0,07	5630	55,70	0,06	5730	4000 m	179,70	0,04
0,350	9,00	5035	2,60	0,10	5135	9,70	0,10	5235	17,50	0,09	5335	25,20	0,08	5535	37,80	0,08	5635	62,90	0,06	5735	3000 m	155,00	0,05
0,400	11,20	-	-	-	5140	10,50	0,11	5240	19,00	0,10	5340	27,40	0,09	5540	41,00	0,08	5640	68,30	0,07	5740	2500 m	137,00	0,05
0,450	14,10	-	-	-	5145	11,30	0,11	5245	20,50	0,10	5345	29,60	0,10	5545	44,20	0,09	5645	73,70	0,07	5745	2000 m	124,60	0,06
0,500	17,30	-	-	-	5150	12,50	0,13	5250	22,50	0,11	5350	32,30	0,11	5550	48,50	0,10	5650	80,90	0,08	5750	1500 m	99,60	0,07
0,600	23,00	-	-	-	5160	14,40	0,14	5260	26,00	0,13	5360	37,40	0,12	5560	56,10	0,11	5660	93,50	0,09	5660	1000 m	93,50	0,09

Für die gelb unterlegten Bestellnummern ist ein Cutter-Ring inklusive Schnurspendering erhältlich. Siehe Seite 17-18.

Tipp: Wenn es Sie interessiert, mehr über Angelschnüre überhaupt zu erfahren, so klicken Sie doch mal www.stroft.de -> FAQ's.
Informationen über Preise, Bestellung, Lieferung, Zahlung und Kontaktdaten siehe Seite 31-32.

STROFT® FLUOR

Farbe: Gelb fluoreszierend

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Schnüren
aus Polyamid

Sichtbarkeit	★★★★★
Weichheit	★★★★★
Geschmeidigkeit	★★★★★
Knotentragkraft	★★★★★



Mit dem
EFTTA-Qualitätslogo



STROFT® FLUOR

Farbe: Gelb fluoreszierend

Um die STROFT FLUOR optimal sichtbar zu machen, wird als Basismaterial eine „Polymerlegierung“ mit relativ hohem, gelb fluoreszierenden Farbstoffanteil eingesetzt. Dieser erhöhte Farbstoffanteil verringert naturgemäß die Zugfestigkeitswerte. Deshalb muss die Polymerlegierung so beschaffen sein, dass das nachfolgende Tuning die Optimierung von Weichheit und Geschmeidigkeit auf der einen Seite, und die Gewährung höchstmöglicher Zugfestigkeit auf der anderen Seite zulässt. Das ist bei der STROFT FLUOR beispiellos gelungen. Im Vergleich zu allen anderen fluoreszierenden (und gut sichtbaren) Angelschnüren weist STROFT FLUOR die mit Abstand höchsten Tragkräfte auf. Dabei ist STROFT FLUOR überdurchschnittlich weich und besitzt eine außerordentliche Knotentragkraft, die auch bei nicht so guten Knoten häufig bis zu 100% beträgt. Und wie auch auf der nächsten Seite beschrieben, durchläuft auch die STROFT FLUOR (genauso wie die STROFT GTM) den gesamten Prozess der Veredelung und Abstimmung. So wird diese Schnur speziell dann eingesetzt, wenn Angelart und Gewässer eine sehr gut sichtbare Angelschnur erfordern und man nicht bereit ist, stärkere Abstriche bei Tragkraft und Knotentragkraft hinzunehmen.

Zul. Durchmesserschwankung +/- 0,002 Maß- und herstellungsbedingte zul. Nennmaßabweichung +0,000 bis +0,025. Zul. Tragkraftabweichung +/- 10%.

Durch- messer Ø mm	Trag- kraft kg	25m Spule			100m Spule			200m Spule			300m Spule			500m Spule			1000m Spule			Großspule			
		Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	m / Spule	€/ Sp.	€/ m
0,130	1,80	9013	3,10	0,12	9113	6,40	0,06	9213	11,30	0,06	9313	16,40	0,05	9513	24,60	0,05	9613	41,00	0,04	9713	5000 m	164,80	0,03
0,140	2,10	9014	3,10	0,12	9114	6,70	0,07	9214	11,90	0,06	9314	17,30	0,06	9514	26,00	0,05	9614	43,20	0,04	9714	5000 m	172,50	0,03
0,150	2,40	9015	3,10	0,12	9115	7,00	0,07	9215	12,60	0,06	9315	18,20	0,06	9515	27,20	0,05	9615	45,40	0,05	9715	5000 m	181,80	0,04
0,160	2,80	9016	3,10	0,12	9116	7,30	0,07	9216	13,20	0,07	9316	19,10	0,06	9516	28,50	0,06	9616	47,50	0,05	9716	5000 m	190,00	0,04
0,180	3,40	9018	3,10	0,12	9118	7,70	0,08	9218	13,80	0,07	9318	19,90	0,07	9518	29,80	0,06	9618	49,50	0,05	9718	5000 m	198,80	0,04
0,200	4,00	9020	3,10	0,12	9120	8,00	0,08	9220	14,40	0,07	9320	21,80	0,07	9520	31,10	0,06	9620	51,80	0,05	9720	5000 m	207,50	0,04
0,220	4,90	9022	3,10	0,12	9122	8,30	0,08	9222	15,30	0,08	9322	22,50	0,08	9522	33,10	0,07	9622	55,10	0,06	9722	5000 m	220,90	0,04
0,250	6,00	9025	3,10	0,12	9125	9,00	0,09	9225	16,20	0,08	9325	23,30	0,08	9525	34,90	0,07	9625	58,20	0,06	9725	5000 m	233,80	0,05
0,280	6,90	-	-	-	9128	9,70	0,10	9228	17,30	0,09	9328	25,00	0,08	9528	37,50	0,08	9628	62,50	0,06	9728	5000 m	250,80	0,05
0,300	7,60	-	-	-	9130	10,30	0,10	9230	18,50	0,09	9330	26,80	0,09	9530	40,20	0,08	9630	67,00	0,07	9730	4000 m	215,80	0,04
0,350	10,00	-	-	-	9135	11,60	0,12	9235	20,90	0,10	9335	30,30	0,10	9535	45,30	0,09	9635	75,30	0,08	9735	3000 m	185,90	0,04
0,400	13,00	-	-	-	9140	12,70	0,13	9240	22,80	0,11	9340	32,90	0,11	9540	49,20	0,10	9640	81,90	0,08	9740	2500 m	164,30	0,03
0,450	16,00	-	-	-	9145	13,70	0,14	9245	24,50	0,12	9345	35,40	0,12	9545	53,00	0,11	9645	88,50	0,09	9745	2000 m	149,40	0,03
0,500	19,50	-	-	-	9150	14,90	0,15	9250	26,90	0,13	9350	38,80	0,13	9550	58,20	0,12	9650	96,80	0,10	9750	1500 m	119,50	0,03

Für die gelb unterlegten Bestellnummern ist ein Cutter-Ring inklusive Schnurspender erhältlich. Siehe Seite 17-18.

Informationen über Preise, Bestellung, Lieferung, Zahlung und Kontaktdaten siehe Seite 31-32.

STROFT® GTM

Farbe: Blaugrau transparent

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Schnüren
aus Polyamid

Lineartragkraft ★★★★★

Knotentragkraft ★★★★★

Geschmeidigkeit ★★★★★



Mit dem
EFTTA-Qualitätslogo



STROFT® GTM

Farbe: Blaugrau transparent (um höchstmögliche Zugfestigkeiten zu erzielen sind die Durchmesser 0,03 mm bis 0,10 mm nur relativ schwach eingefärbt)

Die STROFT GTM ist die Nr.1 unter den monofilen Angelschnüren. Der TÜV München erklärte sie zur besten monofilan Angelschnur überhaupt - und in dem US Magazin „THE FLYFISHERMAN“ wurde STROFT GTM zum absoluten Tragkraftsieger erklärt (siehe auch www.stroft.de -> Testergebnisse). Der Tuning-Schwerpunkt liegt bei den Zugfestigkeitswerten bei gleichzeitiger Optimierung höchstelastischer Geschmeidigkeit. Bei diesem Prozess, der beständig weiterentwickelt wird, handelt es sich hauptsächlich um Modifizierungen des inzwischen mehrstufigen Temperungsverfahrens. Daher auch das Kürzel GTM (Getempertes Monofil). Ebenso ist die Zusammensetzung der „Polymerlegierung“ (siehe auch Seite 4) in beständiger Entwicklung. Wenn Entwicklungsergebnisse eindeutige Verbesserungen anzeigen, so fließen diese nach ausgiebiger Testphase in die Serienproduktion ein. So konnten bei der STROFT GTM, die sämtliche Stufen der Veredelung und der Abstimmung durchläuft, im Laufe der Jahre, neben der wichtigsten Eigenschaft, der Knotentragkraft, auch die Gleitreibung, Haftreibung, Oberflächenhärte, Oberflächenglätte, Streckgrenze, Bruchdehnung, Feinlastdehnung, Antriebsdehnung, Drilldehnung, Sensibilität, Rückmeldung, Memory, Flexibilität, Geschmeidigkeit und Weichheit immer wieder verbessert und optimiert werden. (Weiterführende Informationen finden Sie auch unter www.stroft.de -> FAQs). In den Durchmessern von 0,03 mm bis 0,30 mm gibt es die STROFT GTM in sehr feiner Abstufung von jeweils 0,01 mm und im Bereich 0,30 mm bis 0,60 mm betragen die Abstufungen 0,025 mm. Aber noch wichtiger als die feine Durchmesser-Abstufung ist die dadurch mögliche, sehr feine Auswahl in den Tragkräften (siehe Tabelle). Damit gibt es für jede Angelart und für jeden Einsatzzweck die genau richtige STROFT GTM - mit den jeweils höchstmöglichen Linear- und Knotentragkräften bei optimaler Abstimmung aller anderen Eigenschaften. STROFT GTM ist die richtige Angelschnur für alle Sportfischer, für die nur die beste Qualität, nämlich die Nr.1, in Betracht kommt.

Durch- messer Ø mm	Trag- messer kraft kg	25m Spule			50m Spule			100m Spule			200m Spule			300m Spule			500m Spule			1000m Spule			Großspule		
		Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	m / Spule	€/ Sp.
0,030	0,25	6003	4,20	0,17	6803	6,80	0,14	6103	8,50	0,09	6203	15,10	0,08	6303	21,80	0,07	6503	32,90	0,07	6603	54,60	0,05	6703	5000 m	218,60
0,040	0,35	6004	3,90	0,16	6804	6,30	0,13	6104	7,80	0,08	6204	13,90	0,07	6304	20,10	0,07	6504	30,30	0,06	6604	50,30	0,05	6704	5000 m	201,30
0,050	0,50	6005	3,60	0,14	6805	5,90	0,12	6105	7,30	0,07	6205	13,00	0,07	6305	18,80	0,06	6505	29,10	0,06	6605	47,30	0,05	6705	5000 m	188,30
0,060	0,65	6006	3,40	0,14	6806	5,30	0,11	6106	6,50	0,07	6206	12,10	0,06	6306	17,50	0,06	6506	25,20	0,05	6606	42,00	0,04	6706	5000 m	175,30
0,070	0,80	6007	3,20	0,13	6807	4,90	0,10	6107	6,10	0,06	6207	11,20	0,06	6307	16,20	0,06	6507	24,40	0,05	6607	40,60	0,04	6707	5000 m	162,40
0,080	1,00	6008	3,10	0,12	6808	4,50	0,09	6108	5,70	0,06	6208	10,20	0,05	6308	14,70	0,05	6508	22,00	0,04	6608	36,70	0,04	6708	5000 m	146,80
0,090	1,20	6009	3,10	0,12	6809	4,60	0,09	6109	5,80	0,06	6209	10,50	0,05	6309	15,10	0,05	6509	22,60	0,05	6609	37,80	0,04	6709	5000 m	151,10
0,100	1,40	6010	3,10	0,12	6810	4,70	0,09	6110	6,00	0,06	6210	10,80	0,05	6310	15,60	0,05	6510	23,30	0,05	6610	38,80	0,04	6710	5000 m	155,50
0,110	1,60	6011	3,10	0,12	6811	4,80	0,10	6111	6,20	0,06	6211	11,00	0,06	6311	16,00	0,05	6511	23,90	0,05	6611	39,90	0,04	6711	5000 m	160,10
0,120	1,80	6012	3,10	0,12	6812	4,90	0,10	6112	6,40	0,06	6212	11,30	0,06	6312	16,40	0,05	6512	24,60	0,05	6612	41,00	0,04	6712	5000 m	164,80
0,130	2,00	6013	3,10	0,12	6813	5,00	0,10	6113	6,50	0,07	6213	11,60	0,06	6313	16,80	0,06	6513	25,30	0,05	6613	42,10	0,04	6713	5000 m	168,60
0,140	2,30	6014	3,10	0,12	6814	5,10	0,10	6114	6,70	0,07	6214	11,90	0,06	6314	17,30	0,06	6514	26,00	0,05	6614	43,20	0,04	6714	5000 m	172,50
0,150	2,60	6015	3,10	0,12	6815	5,20	0,10	6115	7,00	0,07	6215	12,60	0,06	6315	18,20	0,06	6515	27,20	0,05	6615	45,40	0,05	6715	5000 m	181,80
0,160	3,00	6016	3,10	0,12	6816	5,30	0,11	6116	7,30	0,07	6216	13,20	0,07	6316	19,10	0,06	6516	28,50	0,06	6616	47,50	0,05	6716	5000 m	190,00
0,170	3,30	6017	3,10	0,12	6817	5,40	0,11	6117	7,50	0,08	6217	13,50	0,07	6317	19,50	0,07	6517	29,10	0,06	6617	48,50	0,05	6717	5000 m	194,40
0,180	3,60	6018	3,10	0,12	6818	5,50	0,11	6118	7,70	0,08	6218	13,80	0,07	6318	19,90	0,07	6518	29,80	0,06	6618	49,50	0,05	6718	5000 m	198,80
0,190	3,90	6019	3,10	0,12	6819	5,60	0,11	6119	7,80	0,08	6219	14,10	0,07	6319	20,80	0,07	6519	30,40	0,06	6619	50,70	0,05	6719	5000 m	203,10
0,200	4,20	6020	3,10	0,12	6820	5,70	0,11	6120	8,00	0,08	6220	14,40	0,07	6320	21,80	0,07	6520	31,10	0,06	6620	51,80	0,05	6720	5000 m	207,50
0,210	4,60	6021	3,10	0,12	6821	5,80	0,12	6121	8,10	0,08	6221	14,80	0,07	6321	22,10	0,07	6521	32,10	0,06	6621	53,50	0,05	6721	5000 m	214,20
0,220	5,10	6022	3,10	0,12	6822	5,90	0,12	6122	8,30	0,08	6222	15,30	0,08	6322	22,50	0,08	6522	33,10	0,07	6622	55,10	0,06	6722	5000 m	220,90
0,230	5,40	6023	3,10	0,12	6823	6,00	0,12	6123	8,50	0,08	6223	15,60	0,08	6323	22,80	0,08	6523	33,70	0,07	6623	56,10	0,06	6723	5000 m	225,20
0,240	5,80	6024	3,10	0,12	6824	6,10	0,12	6124	8,70	0,09	6224	15,90	0,08	6324	23,10	0,08	6524	34,30	0,07	6624	57,10	0,06	6724	5000 m	229,50
0,250	6,40	6025	3,10	0,12	6825	6,10	0,12	6125	9,00	0,09	6225	16,20	0,08	6325	23,50	0,08	6525	34,90	0,07	6625	58,20	0,06	6725	5000 m	233,80
0,260	6,70	6026	3,10	0,12	6826	6,10	0,12	6126	9,20	0,09	6226	16,50	0,08	6326	24,00	0,08	6526	35,80	0,07	6626	59,60	0,06	6726	5000 m	239,40
0,270	7,00	6027	3,10	0,12	6827	6,10	0,12	6127	9,40	0,09	6227	16,90	0,08	6327	24,50	0,08	6527	36,60	0,07	6627	61,00	0,06	6727	5000 m	245,10
0,280	7,30	6028	3,10	0,12	6828	6,80	0,14	6128	9,70	0,10	6228	17,30	0,09	6328	25,00	0,08	6528	37,50	0,08	6628	62,50	0,06	6728	5000 m	250,80
0,290	7,70	6029	3,10	0,12	6829	6,90	0,14	6129	10,00	0,10	6229	17,90	0,09	6329	25,90	0,09	6529	38,80	0,08	6629	64,70	0,06	6729	4000 m	208,30
0,300	8,10	6030	3,10	0,12	6830	7,00	0,14	6130	10,30	0,10	6230	18,50	0,09	6330	26,80	0,09	6530	40,20	0,08	6630	67,00	0,07	6730	4000 m	215,80
0,325	9,30	6032	3,10	0,12	6832	7,10	0,14	6132	10,90	0,11	6232	19,70	0,10	6332	28,50	0,10	6532	42,70	0,09	6632	71,10	0,07	6732	3000 m	175,80
0,350	10,50	6035	3,10	0,12	6835	7,20	0,14	6135	11,60	0,12	6235	20,90	0,10	6335	30,30	0,10	6535	45,30	0,09	6635	75,30	0,08	6735	3000 m	185,90
0,375	12,20	6037	4,00	0,16	6837	7,40	0,15	6137	12,10	0,12	6237	21,80	0,11	6337	31,60	0,11	6537	47,20	0,09	6637	78,60	0,08	6737	2500 m	158,00
0,400	14,00	6040	4,20	0,17	6840	7,60	0,15	6140	12,70	0,13	6240	22,80	0,11	6340	32,90	0,11	6540	49,20	0,10	6640	81,90	0,08	6740	2500 m	164,30
0,425	15,70	6042	4,30	0,17	6842	7,90	0,16	6142	13,20	0,13	6242	23,60	0,12	6342	34,10	0,11	6542	51,10	0,10	6642	85,20	0,09	6742	2000 m	144,10
0,450	17,50	6045	4,50	0,18	6845	8,20	0,16	6145	13,70	0,14	6245	24,50	0,12	6345	35,40	0,12	6545	53,00	0,11	6645	88,50	0,09	6745	2000 m	149,40
0,475	19,20	6047	4,70	0,19	6847	8,60	0,17	6147	14,30	0,14	6247	25,70	0,13	6347	37,10	0,12	6547	55,60	0,11	6647	92,60	0,09	6747	1500 m	114,20
0,500	21,00	6050	5,00	0,20	6850	9,00	0,18	6150	14,90	0,15	6250	26,90	0,13	6350	38,80	0,13	6550	58,20	0,12	6650	96,80	0,10	6750	1500 m	119,50
0,525	22,70	6052	5,20	0,21	6852	9,50	0,19	6152	15,50	0,16	6252	27,90	0,14	6352	40,30	0,13	6552	60,50	0,12	6652	100,50	0,10	6752	1500 m	124,10
0,550	24,50	6055	5,40	0,22	6855	10,00	0,20	6155	16,10	0,16	6255	28,90	0,14	6355	41,80	0,14	6555	62,80	0,13	6655	104,20	0,10	6755	1000 m	104,20
0,575	26,20	6057	5,60	0,22	6857	10,50	0,21	6157	16,70	0,17	6257	30,00	0,15	6357	43,30	0,14	6557	65,10	0,13	6657	108,00	0,11	6757	1000 m	109,00
0,600	28,00	6060	5,80	0,23	6860	11,00	0,22	6160	17,30	0,17	6260	31,10	0,16	6360	44,90	0,15	6560	67,40	0,14	6660	111,80	0,11	6760	1000 m	111,80

Für die gelb unterlegten Bestellnummern ist ein Cutter-Ring inklusive Schnurspendering erhältlich. Siehe Seite 17-18.

Tipp: Wenn es Sie interessiert, mehr über Angelschnüre überhaupt zu erfahren, so klicken Sie doch mal www.stroft.de -> FAQ's.
Informationen über Preise, Bestellung, Lieferung, Zahlung und Kontaktdaten siehe Seite 31-32.

STROFT® ABR

Farbe: Hellbraun transparent

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Schnüren
aus Polyamid

Abriebfestigkeit (nass) ★★★★★★

Lineartragkraft (nass) ★★★★★★

Knotentragkraft (nass) ★★★★★★



Mit dem
EFTTA-Qualitätslogo



STROFT® ABR

Farbe: Hellbraun transparent

Bei der STROFT ABR liegt der Tuning Schwerpunkt bei der Verschleiß- und Abriebfestigkeit. Dafür steht das Kürzel ABR (Abrieb oder engl. abrasion). Eine weitere Tuning-Vorgabe ist das Erreichen der Zugfestigkeitswerte und der Knoten-Tragkräfte von STROFT GTM. Beide Vorgaben werden durch ein Temperungsverfahren realisiert, bei dem zusätzlich starker Druck aufgebracht wird. Dadurch wird die Oberfläche hochverdichtet und somit unanfälliger gemacht gegen UV-Strahlen und Kratzer. Außerdem wird die Wasseraufnahme dadurch ebenfalls geringer, wodurch die Nass-Knoten-Tragkräfte auch bei längerer Wasserlagerung weitgehend konstant bleiben. STROFT ABR ist dadurch etwas härter, aber immer noch ausreichend geschmeidig. Selbst unter härtestem Einsatz beim Fischen über felsigem Untergrund oder über Muschelbänken, wie auch beim Einsatz im Salzwasser und bei Sonneneinstrahlung, bleiben die Zugfestigkeit in einem Maße erhalten, wie bei sonst keiner anderen monofilamen Angelschnur. STROFT ABR ist also die richtige Angelschnur für alle Angelarten, bei denen auch nach härtestem Dauereinsatz noch volle Zuverlässigkeit gewährleistet sein muss. Und STROFT ABR ist die Angelschnur für alle Sportfischer, die den Angelsport sehr intensiv ausüben. Denn durch die längere Haltbarkeit ist STROFT ABR trotz des höheren Kaufpreises dann letztlich die preisgünstigere Angelschnur.

Zul. Durchmesserschwankung +/- 0,002 Meß- und herstellungsbedingte zul. Nennmaßabweichung +0.000 bis +0,025. Zul. Tragkraftabweichung +/- 10%.

Durch- messer Ø mm	Trag- kraft kg	25m Spule			50m Spule			100m Spule			200m Spule			300m Spule			500m Spule			1000m Spule			Großspule			
		Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	m / Spule	€/ Sp.	€/ m
0,050	0,50	8005	4,00	0,16	8805	6,50	0,13	8105	8,10	0,08	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0,060	0,65	8006	3,80	0,15	8806	5,90	0,12	8106	7,20	0,07	-	-	-	-	-	-	8506	27,80	0,06	-	-	-	-	-	-	-
0,080	1,00	8008	3,40	0,14	8808	5,00	0,10	8108	6,30	0,06	8208	11,20	0,06	8308	16,30	0,05	8508	24,30	0,05	8608	40,40	0,04	8708	5000 m	161,70	0,03
0,100	1,40	8010	3,40	0,14	8810	5,30	0,11	8110	6,60	0,07	8210	11,90	0,06	8310	17,20	0,06	8510	25,60	0,05	8610	42,70	0,04	8710	5000 m	171,50	0,03
0,120	1,80	8012	3,40	0,14	8812	5,50	0,11	8112	7,10	0,07	8212	12,50	0,06	8312	18,00	0,06	8512	27,10	0,05	8612	45,10	0,05	8712	5000 m	181,30	0,04
0,140	2,30	8014	3,40	0,14	8814	5,60	0,11	8114	7,40	0,07	8214	13,20	0,07	8314	19,10	0,06	8514	28,60	0,06	8614	47,50	0,05	8714	5000 m	190,00	0,04
0,150	2,60	8015	3,40	0,14	8815	5,90	0,12	8115	7,70	0,08	8215	13,90	0,07	8315	20,10	0,07	8515	30,00	0,06	8615	50,10	0,05	8715	5000 m	200,30	0,04
0,160	3,00	8016	3,40	0,14	8816	6,10	0,12	8116	8,10	0,08	8216	14,50	0,07	8316	21,00	0,07	8516	31,40	0,06	8616	52,30	0,05	8716	5000 m	209,10	0,04
0,180	3,60	8018	3,40	0,14	8818	6,30	0,13	8118	8,50	0,09	8218	15,20	0,08	8318	21,90	0,07	8518	32,80	0,07	8618	54,60	0,05	8718	5000 m	218,90	0,04
0,200	4,20	8020	3,40	0,14	8820	6,50	0,13	8120	8,90	0,09	8220	15,90	0,08	8320	24,10	0,08	8520	34,30	0,07	8620	57,10	0,06	8720	5000 m	228,70	0,05
0,220	5,10	8022	3,40	0,14	8822	6,60	0,13	8122	9,30	0,09	8222	16,90	0,08	8322	24,70	0,08	8522	36,50	0,07	8622	60,70	0,06	8722	5000 m	243,10	0,05
0,250	6,40	8025	3,40	0,14	8825	6,70	0,13	8125	9,90	0,10	8225	17,80	0,09	8325	25,60	0,09	8525	38,40	0,08	8625	64,10	0,06	8725	5000 m	257,50	0,05
0,280	7,30	8028	3,40	0,14	-	-	-	8128	10,70	0,11	8228	19,10	0,10	8328	27,60	0,09	8528	41,30	0,08	8628	68,80	0,07	8728	5000 m	276,00	0,06
0,300	8,10	8030	3,40	0,14	-	-	-	8130	11,30	0,11	8230	20,40	0,10	8330	29,50	0,10	8530	44,20	0,09	8630	73,60	0,07	8730	4000 m	237,40	0,06
0,350	10,50	8035	3,40	0,14	-	-	-	8135	12,90	0,13	8235	23,10	0,12	8335	33,40	0,11	8535	49,90	0,10	8635	82,90	0,08	8735	3000 m	205,00	0,07
0,400	14,00	8040	4,70	0,19	-	-	-	8140	14,00	0,14	8240	25,10	0,13	8340	36,20	0,12	8540	54,20	0,11	8640	90,10	0,09	8740	2500 m	180,80	0,07
0,450	17,50	8045	5,00	0,20	-	-	-	8145	15,10	0,15	8245	27,00	0,14	8345	39,00	0,13	8545	58,40	0,12	8645	97,30	0,10	8745	2000 m	164,30	0,08
0,500	21,00	8050	5,60	0,22	-	-	-	8150	16,50	0,17	8250	29,70	0,15	8350	42,70	0,14	8550	64,10	0,13	8650	106,50	0,11	8750	1500 m	131,80	0,09
0,600	28,00	8060	6,40	0,26	-	-	-	8160	19,10	0,19	8260	34,30	0,17	8360	49,40	0,16	8560	74,20	0,15	8660	123,00	0,12	8660	1000 m	123,00	0,12

Für die gelb unterlegten Bestellnummern ist ein Cutter-Ring inklusive Schnurspender erhältlich. Siehe Seite 17-18.

Seit ca. 1972 wird für die Herstellung von monofilen Angelschnüren auch ein zweites Basismaterial eingesetzt welches unter dem Namen Fluorocarbon bekannt geworden ist. Der chemische Name ist Polyvinylidenfluorid (Kurzbezeichnung PVDF). Weitere Handelsnamen sind „Kynar“, „Dyneon“ und „Solef“. Nach einer anfänglichen Euphorie folgte aber recht schnell eine große Ernüchterung. Man hatte bei den vermeintlichen Vorteilen, nicht gleichsam die vorhandenen Nachteile ausreichend bedacht. Die Knotenfestigkeit stellte sich als großes Problem heraus. Danach war das Einsatzgebiet von Fluorocarbon eher begrenzt, obwohl Fluorocarbon einige vorteilhafte Eigenschaften besaß. Das hat sich in den letzten Jahren aber wieder etwas weiter zu Gunsten von Fluorocarbon verändert, weil es einigen Herstellern gelungen ist, die Knotenfestigkeit zu verbessern.

Die STROFT Schnüre, die aus 100% Fluorocarbon bestehen, heißen STROFT FC 1 und STROFT FC 2 und weisen hervorragende Zugfestigkeiten auf. Dabei sind die linearen Tragkräfte bei STROFT FC 2 nur geringfügig niedriger als die bei der STROFT FC 1. Aber auch die Knoten-Tragkräfte haben im weltweiten Vergleich die „Nase vorn“. Bei der STROFT FC 1 werden bezüglich der Knoten-Tragkraft ganz besondere Anstrengungen unternommen. Die Knoten-Tragkräfte der FC 1 werden in einem zusätzlichem, sehr aufwendigen, Tuningverfahren auf „Bestwerte“ getrimmt, und das macht den eigentlichen Unterschied zwischen FC 1 und FC 2 aus. Leider hat das aber auch seinen Preis!

Daher ist STROFT FC 1 eher als Vorfachmaterial vorgesehen, während STROFT FC 2 auch als Hauptschnur für alle Angelarten in Betracht kommt. Großes Augenmerk wurde bei beiden Schnüren auf die Abriebfestigkeit und die Sensibilität (Rückmeldung) gelegt. Bei beiden Eigenschaften wurden ebenfalls Höchstwerte erreicht, und das, obwohl beide Schnüre nicht als extrem hart, sondern eher als

„gering elastisch“ und „geschmeidig zäh“ zu bezeichnen sind. Dabei haben beide Schnüre ein für Fluorocarbon erstaunlich geringes Memory und lassen sich, zumindest bei den dünnen und mittleren Durchmessern auch noch verhältnismäßig gut mit der Stationärrolle werfen.

Weitere Informationen über alle Eigenschaften von Fluorocarbon finden Sie unter www.stroft.de -> FAQs -> Vor- und Nachteile von Polyamid, Fluorocarbon und UHMWPE. Auszugsweise werden nachfolgend die Unterschiede der Haupteigenschaften der STROFT FC Schnüre gegenüber STROFT GTM, ABR und Fluor aufgeführt:

- Abriebfestigkeit

Sehr hohe Abriebfestigkeit. Auch nach längerer Wasserlagerung (Wasseraufnahme nur 0,01%) immer gleichbleibend konstant. Ideal geeignet bei Einsatz auf steinigem Grund oder auf Muschelbänken.

- Sinkverhalten

Stark sinkend. Auf Grund des spezifischen Gewichtes ($1,78\text{g/cm}^3$ gegenüber $1,14\text{g/cm}^3$ bei Polyamid). Ideal für alle Angelarten, wo schnelleres und stärkeres Absinken gewünscht wird.

- Sensibilität (Rückmeldung, Feed Back)

Sehr hohe Sensibilität, wegen der geringeren Feinlastdehnung. Ideal für alle Angelarten mit direkter Köderführung hinsichtlich Bissmeldung und Rückmeldung des Köderverhaltens (Spinnköder, Blinker). Außerdem sorgt das höhere spezifische Gewicht für eine schnellere Auflösung des Schnurboogens (nach dem Wurf) und somit für eine schnellere Herstellung des direkten Kontaktes zum Köder.

- Wurfverhalten (Fliegenvorfach)

Das höhere spezifische Gewicht lässt das Fliegenvorfach im Wurfvorgang besser ausrollen und sich strecken, wenn im Spitzenbereich Fluorocarbon eingesetzt wird (siehe

auch www.stroft.de -> Fliegenvorfächer -> Tipps und Hinweise). Ebenso ist das höhere Gewicht beim „Switchen“ von großem Vorteil.

- Lebensdauer

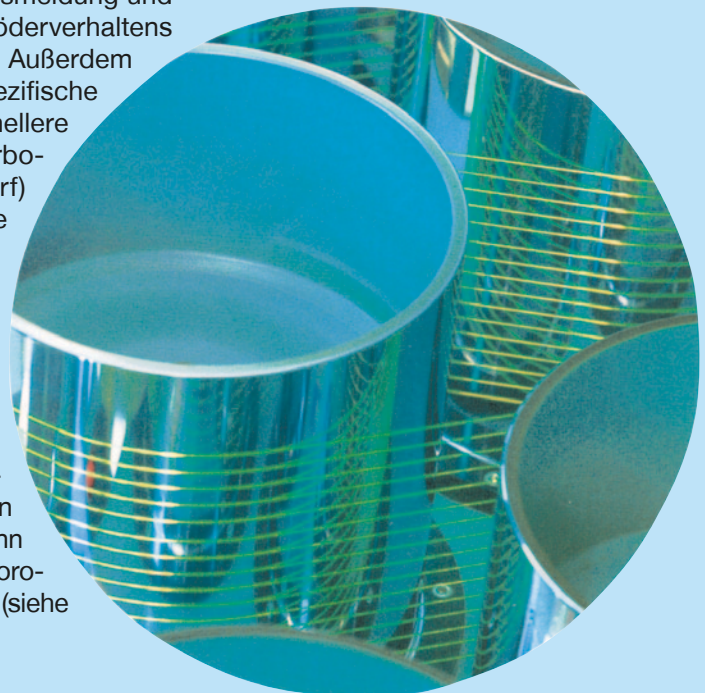
Sehr hoch. So gut wie keine Alterung durch Licht, UV-Strahlung, Salzwasser und andere Schadstoffe. Ideal für alle Angelarten unter starker Sonneneinstrahlung und für Meeresangelei.

- Sichtbarkeit/Unsichtbarkeit.

Der Lichtbrechungsindex von Fluorocarbon beträgt 1,42 (gegenüber 1,58 von Polyamid) und kommt dem des Wassers mit 1,33 somit deutlich näher. Für das menschliche Auge ist Fluorocarbon im glasklaren Wasser damit auch weniger sichtbar als Polyamid.

Bei dieser Gelegenheit ein Tipp:

Um die höheren linearen Zugfestigkeiten von STROFT FC möglichst gut auszunutzen, sollten Sie der Knoten- und Verbindungstechnik entsprechende Aufmerksamkeit schenken. Bei Anbindung der letzten (dünnsten) Spitze (Vorfach) sind Vorfachringe (siehe Seite 16), oder auch Wirbel/Karabiner (je nach Angelart) empfehlenswert. Hiermit werden deutlich bessere Ergebnisse erzielt als mit „Bloodknoten“ oder „Doppeltem Grinner“. Vorteilhaft ist auch das Anfeuchten des Knotens, bevor er zugezogen wird.



STROFT® FC 1

Farbe: Kristall transparent

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Schnüren
aus Fluorocarbon

Knotentragkraft ★★★★★
Lineartragkraft ★★★★★
Abriebfestigkeit ★★★★★
Feed Back ★★★★★



Mit dem
EFTTA-Qualitätslogo



STROFT® FC 1

Farbe: Kristall transparent

Die STROFT FC 1 weist die wohl höchsten linearen Tragkräfte auf, die mit Schnüren aus 100% Fluorocarbon bisher erreicht wurden. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf das Tuning der Knoten-Tragkraft gelegt, die bei jedem Durchmesser auf „Bestwerte“ getrimmt sind. Aufgrund dieses sehr wichtigen Merkmals und der übrigen vorteilhaften Eigenschaften von STROFT Fluorocarbon (siehe auch vorige Seite), wie Abriebfestigkeit, Sinkverhalten, Sensibilität, Rückmeldung, Antriebsdehnung, Wurfverhalten-Fliegenvorfachspitze, Lebensdauer und Sichtbarkeit/Unsichtbarkeit ist STROFT FC 1 ideal geeignet für alle Arten von Vorfächern. STROFT FC 1 kann natürlich auch als Hauptschnur eingesetzt werden. Aber wegen des hohen Preises empfehlen wir, wenn Fluorocarbon als Hauptschnur eingesetzt werden soll, hier STROFT FC 2 zu wählen und dann STROFT FC 1 als Vorfachmaterial zu benutzen. Das ist preiswerter und erfüllt den gleichen Zweck.

Zul. Durchmesserschwankung +/- 0,002 Meß- und herstellungsbedingte zul. Nennmaßabweichung +0,000 bis +0,025. Zul. Tragkraftabweichung +/- 10%.

Durchmesser Ø mm	Tragkraft kg	25m Spule			50m Spule			100m Spule		
		Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m
0,100	1,20	1010	12,60	0,50	1810	23,90	0,48	1110	45,40	0,45
0,120	1,50	1012	12,80	0,51	1812	24,30	0,49	1112	46,20	0,46
0,140	1,90	1014	13,20	0,53	1814	25,00	0,50	1114	47,60	0,48
0,160	2,50	1016	13,40	0,54	1816	25,40	0,51	1116	48,30	0,48
0,180	2,90	1018	13,60	0,54	1818	25,80	0,52	1118	49,00	0,49
0,200	3,60	1020	13,80	0,55	1820	26,20	0,52	1120	49,80	0,50
0,220	4,10	1022	14,00	0,56	1822	26,60	0,53	1122	50,50	0,51
0,240	5,20	1024	14,20	0,57	1824	26,90	0,54	1124	51,20	0,51
0,260	6,30	1026	14,40	0,58	1826	27,30	0,55	1126	51,90	0,52
0,280	6,80	1028	14,60	0,58	1828	27,70	0,55	1128	52,70	0,53
0,300	7,50	1030	14,80	0,59	1830	28,10	0,56	1130	53,40	0,53
0,330	8,70	1033	15,00	0,60	1833	28,50	0,57	1133	54,10	0,54
0,360	10,40	1036	15,20	0,61	1836	28,80	0,58	1136	54,80	0,55
0,400	11,70	1040	18,50	0,74	1840	35,10	0,70	1140	66,70	0,67
0,430	13,40	1043	20,50	0,82	1843	38,90	0,78	1143	74,00	0,74
0,460	15,40	1046	22,50	0,90	1846	42,70	0,85	1146	81,20	0,81
0,520	18,40	1052	25,50	1,02	1852	48,40	0,97	1152	92,00	0,92

Für die gelb unterlegten Bestellnummern ist ein Cutter-Ring inklusive Schnurspender erhältlich. Siehe Seite 17-18.

Tipp: Wenn es Sie interessiert, mehr über Angelschnüre überhaupt zu erfahren, so klicken Sie doch mal www.stroft.de -> FAQ's.
Informationen über Preise, Bestellung, Lieferung, Zahlung und Kontaktdaten siehe Seite 31-32.

STROFT® FC 2

Farbe: Kristall transparent

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Schnüren
aus Fluorocarbon

Lineartragkraft ★★★★★
Abriebfestigkeit ★★★★★
Feed Back ★★★★★



Mit dem
EFTTA-Qualitätslogo



STROFT® FC 2

Farbe: Kristall transparent

Die STROFT FC 2 weist eine ähnlich hohe lineare Tragkraft auf wie STROFT FC 1. Allerdings ist die Knoten-Tragkraft etwas geringer (siehe auch Katalogseite 11). Neben dem Einsatz als preiswerteres Vorfachmaterial ist STROFT FC 2 auch ideal geeignet, wenn auch bei der Hauptschnur größter Wert auf Abriebfestigkeit, Sinkverhalten, Sensibilität, Rückmeldung, Anhiebsdehnung, Lebensdauer und Sichtbarkeit/Unsichtbarkeit gelegt wird. (Siehe hierzu auch die Beschreibung zu STROFT FC1 - vorige Seite).

Zul. Durchmesserschwankung +/- 0,002 Maß- und herstellungsbedingte zul. Nennmaßabweichung +0.000 bis +0,025. Zul. Tragkraftabweichung +/- 10%.

Durchmesser Ø mm	Tragkraft kg	25m Spule			50m Spule			100m Spule			250m Spule			500m Spule			1000m Spule		
		Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m
0,090	1,00	2009	6,20	0,25	2809	11,10	0,23	2109	20,10	0,20	2209	49,20	0,20	2509	96,00	0,20	2609	187,10	0,19
0,110	1,20	2011	6,30	0,25	2811	11,30	0,23	2111	20,40	0,20	2211	50,00	0,20	2511	97,50	0,20	2611	190,10	0,19
0,130	1,50	2013	6,40	0,26	2813	11,50	0,23	2113	20,70	0,21	2213	50,80	0,20	2513	99,00	0,20	2613	193,10	0,19
0,150	2,00	2015	6,60	0,26	2815	11,80	0,24	2115	21,30	0,21	2215	52,30	0,21	2515	102,10	0,20	2615	199,20	0,20
0,170	2,70	2017	6,70	0,27	2817	12,00	0,24	2117	21,70	0,22	2217	53,10	0,21	2517	103,70	0,21	2617	202,20	0,20
0,200	3,40	2020	6,90	0,28	2820	12,40	0,25	2120	22,30	0,22	2220	54,70	0,22	2520	106,80	0,21	2620	208,20	0,21
0,220	4,00	2022	7,00	0,28	2822	12,60	0,25	2122	22,60	0,23	2222	55,50	0,22	2522	108,30	0,22	2622	211,20	0,21
0,250	5,30	2025	7,20	0,29	2825	12,90	0,26	2125	23,30	0,23	2225	57,10	0,23	2525	111,40	0,22	2625	217,30	0,22
0,270	6,00	2027	7,30	0,29	2827	13,10	0,26	2127	23,60	0,24	2227	57,90	0,23	2527	112,90	0,23	2627	220,30	0,22
0,300	7,10	2030	7,40	0,30	2830	13,30	0,27	2130	23,90	0,24	2230	58,70	0,23	2530	114,50	0,23	2630	223,30	0,22
0,350	8,60	2035	8,40	0,34	2835	15,20	0,30	2135	27,30	0,27	2235	67,00	0,27	2535	130,70	0,26	2635	254,80	0,25
0,400	11,50	2040	10,20	0,41	2840	18,50	0,37	2140	33,30	0,33	2240	81,50	0,33	2540	159,00	0,32	2640	310,20	0,31
0,450	13,50	2045	12,50	0,50	2845	22,50	0,45	2145	40,50	0,41	2245	99,20	0,40	2545	193,40	0,39	2645	377,30	0,38
0,500	17,00	2050	15,00	0,60	2850	27,00	0,54	2150	48,60	0,49	2250	119,00	0,48	2550	232,10	0,46	2650	452,70	0,45
0,600	22,00	2060	19,90	0,80	2860	35,80	0,72	2160	64,40	0,64	2260	157,90	0,63	2560	308,00	0,62	2660	600,60	0,60

Für die gelb unterlegten Bestellnummern ist ein Cutter-Ring inklusive Schnurspender erhältlich. Siehe Seite 17-18.

Tipp: Wenn es Sie interessiert, mehr über Angelschnüre überhaupt zu erfahren, so klicken Sie doch mal www.stroft.de -> FAQ's.
Informationen über Preise, Bestellung, Lieferung, Zahlung und Kontaktdaten siehe Seite 31-32.

Auf dem Sektor der polyfilen (vielfädigen) Schnüre waren in der Vergangenheit zahlreiche Materialien im Einsatz und sind es teilweise auch heute noch. Baumwolle, Seide, Dacron, Kevlar, Polyester und andere. Der große Durchbruch der polyfilen Schnüre kam aber erst mit der Erfindung einer Faser mit der Bezeichnung „Ultra High Molecular Weight Polyethylen“ (Kurzbezeichnung UHMWPE), die bei uns unter dem Namen Dyneema bekannt geworden ist. Ähnlich wie Polyamid hat wohl auch UHMWPE (zumindest in Teilbereichen) das Angeln nachhaltig beeinflusst und geändert. Dyneema ist der geschützte Markenname des niederländischen Chemiekonzerms Royal DSM N.V. Die gleiche Faser wird nach exakt dem gleichen Verfahren (auf der Grundlage eines Lizenzvertrages) in Japan von der Firma Toyobo Co. hergestellt. In den USA produziert DSM in Greenville in North Carolina diese Faser und ist dort der größte Hersteller von UHMWPE. Honeywell verkauft seine UHMWPE Fasern unter dem Markennamen „Spectra“. Weitere Produzenten sind Quadrant EPP Inc., die UHMWPE unter dem Markennamen „Tivar“ anbieten und Röchling Engineering Plastics die unter dem Namen „Polystone-M“ verkaufen. Unsere polyfilen/geflochtenen Schnüre tragen die Bezeichnung STROFT GTP. Das Kürzel GTP steht für „Getempertes Polyfil“, und weist darauf hin, dass auch die polyfilen STROFT-Schnüre die gesamte Palette des Tunings und der Veredelung durchlaufen. Für STROFT GTP werden außerdem immer nur die besten Fasern, die jeweils weltweit zur Verfügung stehen, eingesetzt. Diese Fasern bezeichnen wir deshalb auch als Peak-UHMWPE-Fasern. Die Faserauswahl bildet zwar die Grundlage für die Qualität der späteren Polyfilen – aber das ist es noch nicht allein! Ebenso wichtig ist das Verfahren mit dem die einzelnen Fasern miteinander verbunden werden (Flechten, Drillen, Zwirnen, Schweißen, Kleben, Ummanteln o.ä.). STROFT GTP Schnüre sind grundsätzlich immer „Echte Geflochtene“, ohne Ummantelungen/Coating, die in speziellen, modifizierten Flechtverfahren hergestellt werden. Erst hierdurch werden weitere, sehr wichtige Eigenschaften der STROFT GTP ge-

schaffen bzw. beeinflusst (Rundheit, Kompaktheit, Innere Festigkeit, Gestaltung der Dimpel, Oberflächendichtigkeit, Oberflächenglätte). Nach Test der Zeitschrift „Blinker“ (u.a. durchgeführt von der Bundesforschungsanstalt für Fischerei) ist die STROFT GTP der „eindeutige Testsieger“ unter allen Geflochtenen. Weitere Informationen unter www.stroft.de -> Testergebnisse.

Nachfolgend werden einige Eigenschaften von STROFT GTP im Vergleich zu Monofilen beschrieben.

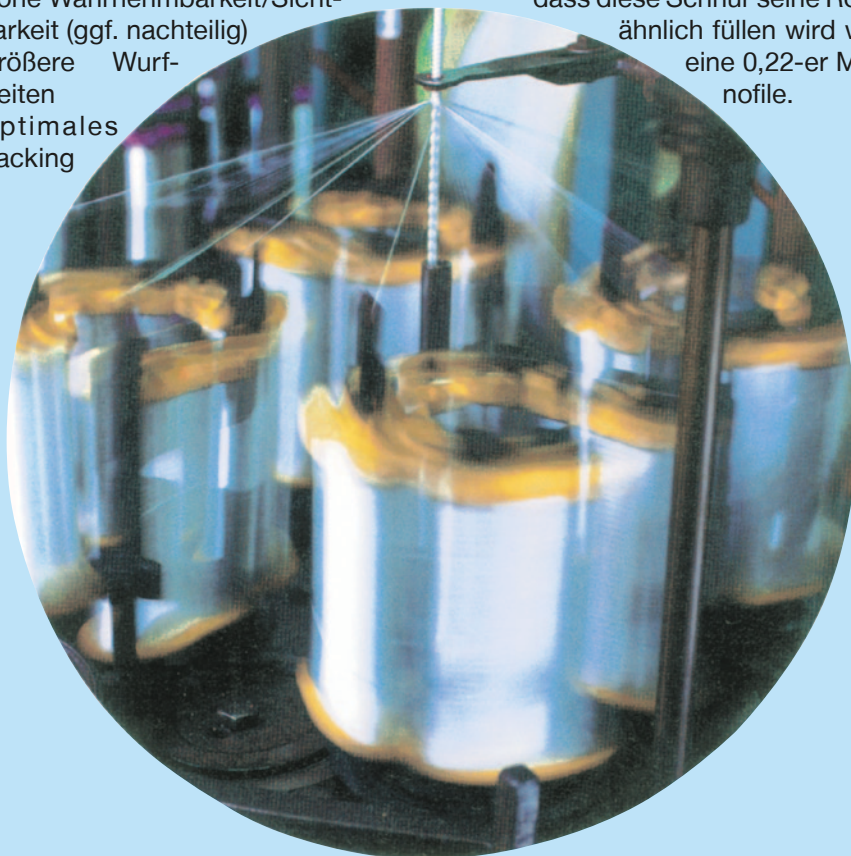
- Erheblich größere Zugfestigkeiten im trockenen und nassen Zustand.
- Trotz höherer Knotenempfindlichkeit bessere absolute Knotenfestigkeit trocken und nass.
- Sehr geringe Bruchdehnung, Feinlastdehnung, Antriebsdehnung, Drilldehnung.
- Sehr gute Sensibilität, Rückmeldung, Feed Back.
- Sehr geringe Drilldehnung (ggf. nachteilig).
- So gut wie kein Memory.
- Sehr hohe Weichheit/Geschmeidigkeit.
- Hohe Wahrnehmbarkeit/Sichtbarkeit (ggf. nachteilig)
- Größere Wurfweiten
- Optimales Backing

Weitere Einzelheiten zu diesen Themen unter www.stroft.de -> FAQ's -> Vorteile und Nachteile von Polyamid, Fluorocarbon und UHMWPE.

Tipp: Wenn man die hohen Festigkeiten von STROFT GTP voll ausnutzen will, so sollte man eine gespleißte Schlaufe mit einer Nähnadel herstellen (siehe auch Seite 30). Hierdurch erhält man eine Schlaufe mit bis zu 100% der linearen Tragkraft, an die dann alle weiteren Montagen, wie Vorfachring (siehe auch Seite 23), Wirbel, Karabiner u.ä. eingehängt werden können.

Und noch ein Hinweis:

Bei allen polyfilen Schnüren ist eine seriöse Durchmesserangabe kaum möglich. Deshalb haben wir, von Anfang an, auf eine Durchmesserangabe verzichtet und geben stattdessen für die polyfilen (geflochtenen) STROFT Schnüre eine Typen- bzw. Tragkraftreihe an. Wenn ein Angler aber mal wissen möchte, wie viel Schnur z.B. von STROFT GTP Typ R4 auf seine Rolle passt, so erkennt er das aus den letzten beiden Ziffern der Bestellnummer (siehe Seite 15). Hier findet er für Typ R4 die Ziffern „22“, was bedeutet, dass diese Schnur seine Rolle ähnlich füllt wie eine 0,22-er Monofile.



STROFT® GTP Typ R

Farben: Siehe Tabelle

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Schnüren
aus UHMWPE

Rundheit ★★★★★
Innere Festigkeit ★★★★★
Luftwiderstand ★★★★★



TESTSIEGER !!!

STROFT® GTP Typ R

Farben: Hellgrau, grün, orange, gelb, pink fluoreszierend,
hellblau, dunkelbraun, rot, multicolor (siehe Tabelle)

Das „R“ steht für „round and tight“, also für „rund und fest“. Bei den Typen R01 bis R06 handelt es sich um extrem feine Schnüre in einem tatsächlichen Querschnittsbereich der Durchmesser von 0,07 mm bis 0,13 mm entspricht, und Nass-Knoten-Tragkräften von 1,50 kg bis 4,00 kg. Bisher war es nicht möglich diese feinsten Schnüre herzustellen, weil die Einzelfasern nicht fein genug, und die Anzahl pro Flechtstrang damit zu gering waren. Eine neue, noch feinere UHMWPE-Faser ermöglicht nun den Einstieg in diesen Bereich. Allerdings ist eine Serienfertigung in größerem Umfang nicht wirtschaftlich, da für diese Stärken kein größeres Einsatzgebiet vorhanden ist. Dennoch wollen wir diese feinsten Typen gern vorstellen.

Typ R wird in einem ganz speziellen Flechtverfahren hergestellt. Die STROFT-Spezialflechtung aus z.B. 300x8 = 2400 Einzelfasern (Typ R12) erzeugt einen nahezu kreisrunden Schnurquerschnitt mit pfeilähnlichen Dimpel an der Oberfläche. Diese Dimpel (Dimples = engl. Grübchen, Vertiefungen) erzeugen beim Wurfvorgang turbulente Strömungen, die den Luftwiderstand verringern und so weitere Würfe ermöglichen, wie dies auch durch die Dimpels auf einem Golfball der Fall ist. Diese „runde und feste“ Spezialflechtung birgt aber noch einen anderen großen Vorteil, den viele andere der sogenannten „Geflochtenen“ nicht haben. Es lässt sich bei den STROFT GTP Schnüren eine selbstklemmende gespleißte Schlaufe herstellen, die eine deutlich höhere Tragkraft hat als alle ansonsten bekannten Knotenverbindungen (siehe Seite 30).

Typ	Tragkraft kg	Farbe: Bitte bei Bestellung angeben. Lieferbar sind die farblich ausgefüllten Typen. (hellgrau, grün, orange, gelb, pink fluoreszierend, hellblau, dunkelbraun, rot, multicolor (Farbe wechselt exakt alle 10m))								Auf Anfrage sind auch andere Lauflängen lieferbar (125m, 150m, 200m, 300m, 400m und 600m). Preise ebenfalls auf Anfrage.																	
										25m Spule			50m Spule			100m Spule			250m Spule			500m Spule			1000m Spule		
										Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m
R01	1,50	-	-	-	-	-	-	-	78006	31,45	1,26	78806	57,80	1,16	78106	112,20	1,12	78206	249,90	1,00	-	-	-	-	-	-	
R02	2,00	-	-	-	-	-	-	-	78007	27,20	1,09	78807	49,30	0,99	78107	95,20	0,95	78207	211,65	0,85	-	-	-	-	-	-	
R03	2,50	-	-	-	-	-	-	-	78008	22,10	0,88	78808	39,10	0,78	78108	74,80	0,75	78208	166,60	0,67	-	-	-	-	-	-	
R04	3,00	-	-	-	-	-	-	-	78009	19,95	0,80	78809	34,85	0,70	78109	66,30	0,66	78209	147,90	0,59	-	-	-	-	-	-	
R05	3,50	-	-	-	-	-	-	-	78011	17,00	0,68	78811	28,90	0,58	78111	54,40	0,54	78211	121,55	0,49	-	-	-	-	-	-	
R06	4,00	-	-	-	-	-	-	-	78013	15,75	0,63	78813	26,35	0,53	78113	49,30	0,49	78213	109,65	0,44	-	-	-	-	-	-	
R1	4,50	-	-	-	-	-	-	-	78015	9,40	0,38	78815	14,80	0,30	78115	25,60	0,26	78215	56,80	0,23	78515	104,20	0,21	78615	189,50	0,19	
R2	5,50	-	-	-	-	-	-	-	78018	9,60	0,38	78818	15,05	0,30	78118	26,10	0,26	78218	57,70	0,23	78518	106,00	0,21	78618	192,60	0,19	
R3	7,00	-	-	-	-	-	-	-	78020	9,80	0,39	78820	15,25	0,31	78120	26,50	0,27	78220	58,70	0,23	78520	107,60	0,22	78620	195,70	0,20	
R4	9,00	-	-	-	-	-	-	-	78022	10,00	0,40	78822	15,45	0,31	78122	26,90	0,27	78222	59,60	0,24	78522	109,40	0,22	78622	198,80	0,20	
R5	11,00	-	-	-	-	-	-	-	78025	10,20	0,41	78825	15,70	0,31	78125	27,40	0,27	78225	60,70	0,24	78525	111,00	0,22	78625	201,90	0,20	
R6	14,00	-	-	-	-	-	-	-	78028	10,40	0,42	78828	15,95	0,32	78128	27,90	0,28	78228	61,60	0,25	78528	112,80	0,23	78628	205,00	0,21	
R7	18,00	-	-	-	-	-	-	-	78030	11,10	0,44	78830	16,20	0,32	78130	28,40	0,28	78230	62,60	0,25	78530	114,40	0,23	78630	208,10	0,21	
R8	23,00	-	-	-	-	-	-	-	78035	11,25	0,45	78835	16,50	0,33	78135	29,00	0,29	78235	63,70	0,25	78535	116,70	0,23	78635	212,20	0,21	
R9	28,00	-	-	-	-	-	-	-	78040	11,70	0,47	78840	17,40	0,35	78140	30,80	0,31	78240	67,50	0,27	78540	123,50	0,25	78640	224,50	0,22	
R10	33,00	-	-	-	-	-	-	-	78045	12,30	0,49	78845	18,55	0,37	78145	33,10	0,33	78245	72,40	0,29	78545	132,60	0,27	78645	241,00	0,24	
R11	38,00	-	-	-	-	-	-	-	78050	12,95	0,52	78850	19,85	0,40	78150	35,70	0,36	78250	78,30	0,31	78550	143,40	0,29	78650	260,60	0,26	
R12	47,00	-	-	-	-	-	-	-	78055	13,90	0,56	78855	21,65	0,43	78155	39,30	0,39	78255	86,10	0,34	78555	158,10	0,32	78655	287,40	0,29	

Für die gelb unterlegten Bestellnummern ist ein Cutter-Ring inklusive Schnurspendering erhältlich. Siehe Seite 17-18.

Tipp: Wenn es Sie interessiert, mehr über Angelschnüre überhaupt zu erfahren, so klicken Sie doch mal www.stroft.de -> FAQ's.
Informationen über Preise, Bestellung, Lieferung, Zahlung und Kontaktdaten siehe Seite 31-32.

STROFT® GTP Typ S

Farbe: Silbergrau und Gelbgrün

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Schnüren
aus UHMWPE

Oberflächenglätte ★★★★★
Ablaufeigenschaft ★★★★★
Geschmeidigkeit ★★★★★
Zugfestigkeit ★★★★★

Glatt wie eine Monofile



STROFT® GTP Typ S

Farbe: Silbergrau und Gelbgrün

Das „S“ steht für extra „Smooth“, also glatt. Und wenn man diese Schnüre durch die Finger gleiten lässt, so wird man hinsichtlich der Oberflächenglätte kaum noch einen Unterschied zu einer Monofilen erfühlen können. Das gilt ganz besonders für die „Silbergrau“. Die „Gelbgrüne“ wird aus einer neu-modifizierten Faser hergestellt, die gegenüber der „Silbergrauen“ eine deutlich höhere Abriebfestigkeit hat, und die sich deshalb auch eine Idee steifer anfühlt. Und zusätzlich verfügt die „Gelbgrüne“ über weitere Tragkraftreserven, so dass die hier angegebenen Tragkräfte häufig sogar in gut gebundenen Knoten erreicht werden. Aber in diesen Bereichen kommt es u.E. ohnehin nicht mehr so sehr auf weitere Tragkraftsteigerungen an, sondern vielmehr auf die Gesamtcharakteristik. Schauen und fassen Sie einmal beide Schnüre an und entscheiden Sie selbst - es ist sicher auch eine etwas persönliche Geschmackssache - aber auch eine Frage des Einsatzbereichs. Wenn höhere Abriebfestigkeit und/oder beste Sichtbarkeit (vor allem auch in der Dämmerung) gefragt sind, sollte die „Gelbgrüne“ zum Einsatz kommen! Dabei sind beide Schnüre „Reine Geflochtene“ ohne Coating (Ummantelung), welches sich ja bekanntlich nach kurzer Zeit aufräumen, bzw. abreiben und die Schnüre unbrauchbar machen würde. Erreicht wird diese Glätte durch den Einsatz von jeweils extrem feinen UHMWPE-Fasern in Kombination mit einem Flechtverfahren, in dem die Einzelfasern auf eine erheblich größere Anzahl von Strängen aufgeteilt und verflochten werden, als es bisher möglich war. Durch dieses „Viel-Strang-Verfahren“ werden außerdem die Flechtwinkel vergrößert. Die Fasern werden etwas weniger stark gebogen als es beim Typ R der Fall ist – und das bei gleicher Rundheit, Kompaktheit und inneren Festigkeit. Daraus resultieren für den Typ S noch etwas höhere Zugfestigkeiten. Und natürlich ist auch bei dieser noch feineren Flechtung (als beim Typ R) die Herstellung der gespleißten Schlaufe möglich, mit der man dann die hohen Zugfestigkeiten voll ausschöpfen kann. Leider haben die sehr feinen UHMWPE-Fasern und das Flechtverfahren mit sehr vielen Strängen auch einen stolzen Preis. Dennoch wird dieser Typ S sicher dann zum Einsatz kommen, wenn nur das allerbeste Material gut genug ist.

Typ	Tragkraft kg	Farbe: Bitte bei Bestellung angeben. Lieferbar sind silbergrau und gelbgrün.	25m Spule			50m Spule			100m Spule			250m Spule			500m Spule			1000m Spule		
			Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m	Best.-Nr.	€/ Sp.	€/ m
S06	4,50		79013	22,80	0,91	79813	35,95	0,72	79113	62,20	0,62	79213	149,30	0,60	79513	292,50	0,59	79613	560,00	0,56
S1	5,00		79015	22,25	0,89	79815	35,05	0,70	79115	60,65	0,61	79215	145,55	0,58	79515	285,10	0,57	79615	545,85	0,55
S2	6,00		79018	17,10	0,68	79818	26,80	0,54	79118	46,50	0,47	79218	111,50	0,45	79518	218,50	0,44	79618	418,30	0,42
S3	8,00		79020	16,95	0,68	79820	26,30	0,53	79120	45,70	0,46	79220	109,60	0,44	79520	214,80	0,43	79620	411,25	0,41
S4	10,00		79022	14,25	0,57	79822	21,95	0,44	79122	38,30	0,38	79222	91,85	0,37	79522	179,95	0,36	79622	344,50	0,34
S5	13,00		79025	13,80	0,55	79825	21,30	0,43	79125	37,15	0,37	79225	89,15	0,36	79525	174,70	0,35	79625	334,50	0,33
S6	16,00		79028	13,60	0,54	79828	20,80	0,42	79128	36,40	0,36	79228	87,25	0,35	79528	171,00	0,34	79628	327,45	0,33
S7	20,00		79030	12,60	0,50	79830	18,40	0,37	79130	32,30	0,32	79230	77,50	0,31	79530	151,80	0,30	79630	290,70	0,29

Für die gelb unterlegten Bestellnummern ist ein Cutter-Ring inklusive Schnurspender erhältlich. Siehe Seite 17-18.

Das STROFT - Vorfachspulensystem (zum Patent angemeldet)

Die einzelnen **Vorfachspulen (1)** haben ein **Fenster (2)**, um dadurch die jeweils noch vorhandenen Restschnurmengen auf den Spulen kontrollieren zu können.

Damit das Schnurende immer optimal griffbereit zur Verfügung steht empfehlen wir, alle Vorfachspulen bis ca. 0,22 mm zunächst mit dem gelben **Sicherungsring (3)** zu versehen. Bei dickeren Schnüren muss der Sicherungsring nicht unbedingt verwendet werden. Hier reicht in den meisten Fällen allein die Eigensteifigkeit der Schnur aus, um das Schnurende zu sichern.

Der gelbe **Sicherungsring** wird zusammen mit dem hellblauen **Cutter-Ring** geliefert. (Siehe weiter unten, und siehe auch Seite 24)

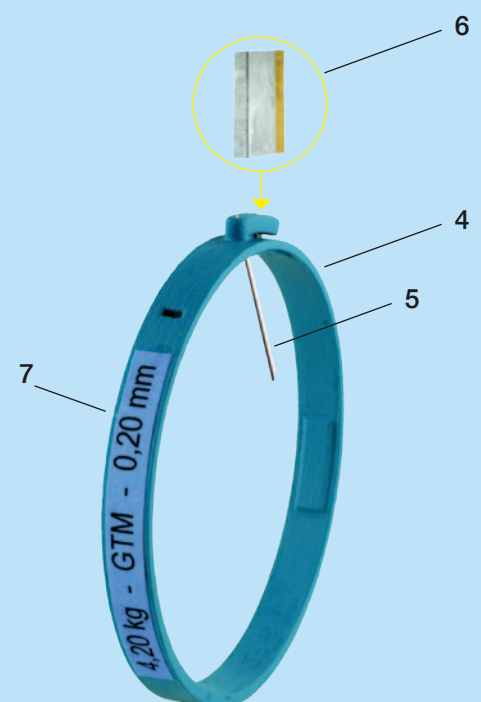
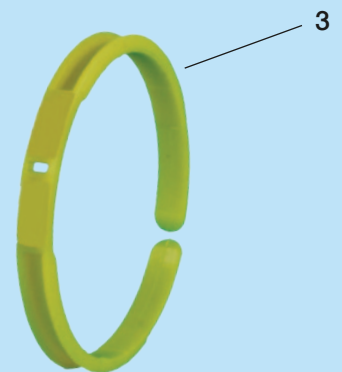
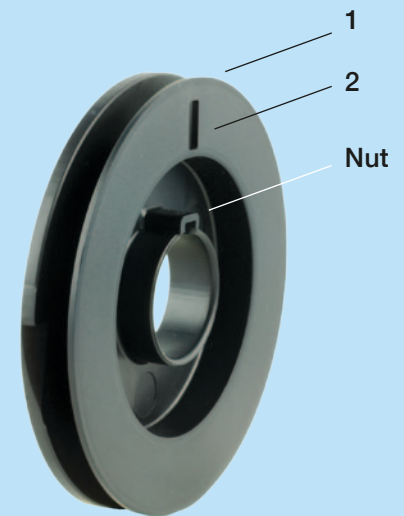
Danach kann jede Vorfachspule mit dem neuartigen **Cutter-Ring (4)** versehen werden. Diese Cutter-Ringe sind jeweils mit einem **Federdraht (5)** aus hochlegiertem rostfreien Edelstahl und mit **Klingen (6)** ausgestattet, mit denen die erforderlichen Schnurlängen auf bequeme Art mit glattem Schnitt (auch bei dicken und zähen und auch bei geflochtenen Schnüren), abgetrennt werden können. Das ermöglichen speziell dafür angefertigte Klingen (aus Solingen), hergestellt aus hochlegiertem Edelstahl mit goldfarbenen Titannitrid-Beschichtungen. Die Klingen haben sehr hohe Standzeiten. Sollten sie doch einmal (nach mehrhundertfachem Gebrauch) stumpf werden, so können sie sehr einfach ausgewechselt werden.

Die Cutter-Ringe können am Umfang auf den mitgelieferten selbstklebenden **Etiketten (7)** beschriftet werden. Das Beschriften ist besonders dann hilfreich, wenn ein Spulenhalter benutzt wird auf den mehrere Vorfachspulen aufgesteckt werden. Die Angaben wie Schnurtyp, Durchmesser u.a. sind dann auch am Umfang deutlich sichtbar und ablesbar, ohne dass die Vorfachspulen zuvor vom Spulenhalter abgenommen werden müssen. Für verschiedene Schnurtypen können verschiedenfarbige Etiketten benutzt werden. (siehe auch 10)

Die Cutter-Ringe drehen (per Snap-in-Verbindungen) auf den Vorfachspulen. Sie sind leicht aufzuschieben und auch leicht wieder zu abzunehmen (siehe auch 12). Damit sind die Cutter-Ringe immer wiederverwendbar. Wenn eine Vorfachspule leer ist, so werden Cutter-Ring und ggf. der Sicherungsring einfach abgenommen und auf die neue volle Spule aufgesetzt.

Der Preis pro **Cutter-Ring** (inkl. Sicherungsring und Etiketten) beträgt 4,90 € (Bestellnummer 3714 - siehe auch Seite 24).

Alle auf den Katalogseiten 6, 7, 9, 10, 12, 13, 15 und 16 gelb unterlegten Vorfachspulen können mit Cutter-Ringen bestückt werden.



Tipp: Wenn es Sie interessiert, mehr über Angelschnüre überhaupt zu erfahren, so klicken Sie doch mal www.stroft.de -> FAQ's.

Und schließlich gibt es einen neuartigen **Spulenhalter (8)** für das einfache Zusammenfügen von bis zu 5 Vorfachspulen. Der Spulenhalter besteht aus zwei Teilen. Nämlich aus einer starren Spulenchse mit großem Teller (hellblau) und aus dem eigentlichen „Spulenhalter“ (gelb) der sich leicht auf der Spulenchse drehen lässt. Damit wird der Schnurabzug noch sanfter.

Die einzelnen Vorfachspulen (mit Nut) werden per Snap-in auf den Spulenhalter geschoben bis Sie in der vorgesehenen Kammer einrasten. Durch leichtes Verkanten der Vorfachspulen und/oder leichtes Zusammendrücken des geschlitzten „Spulenhalters“ (gelb), lassen sich die Vorfachspulen auch leicht wieder von dem Spulenhalter abnehmen. Er ist passend für alle neuen Spulen, die eine Nut in der Bohrung haben. Siehe auch Seite 17 (oben rechts).

Der Preis pro Spulenhalter beträgt 4,60 €
(Bestellnummer 3712 - siehe auch Seite 24).

Und für Sportfischer, die den Spulenhalter mit den Vorfachspulen außen an der Anglerbekleidung befestigen wollen, gibt es ein passendes „**Short Strap**“ (9) mit einem abnehmbaren grau eloxierten Karabiner auf der einen und einem verchromten Ring auf der anderen Seite. Nach Abnehmen des Karabiners kann das Short Strap durch die dafür vorgesehene Bohrung des Spulenhalters gesteckt werden.

Der Preis pro Short Strap beträgt 4,40 €
(Bestellnummer 3713 - siehe auch Seite 24).

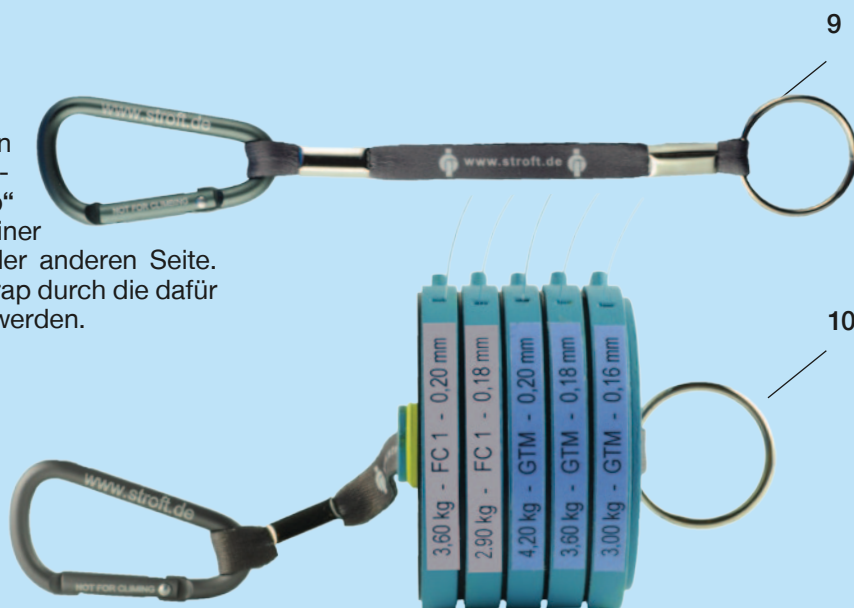
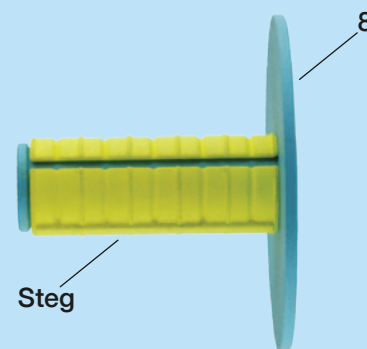
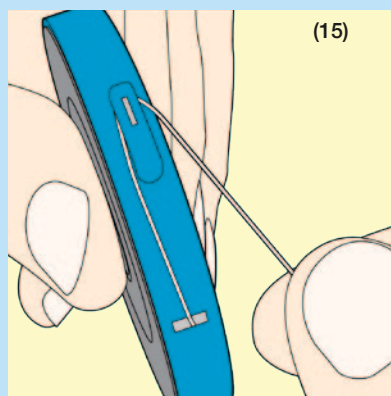
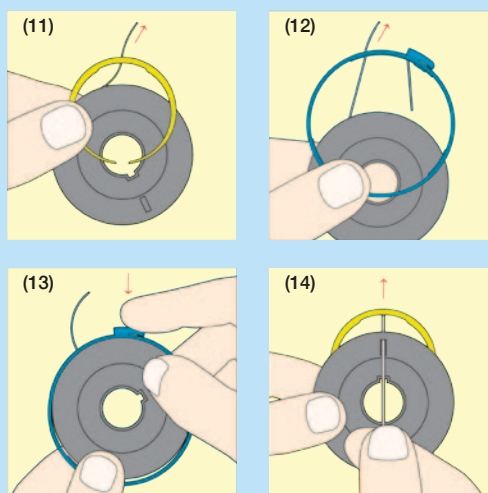
Und so sieht das fertige Pack (10) aus ->
(Schnurspulen nicht im Preis inbegriffen)

Gebrauchsanweisung:

- Bei **dünnen** Schnüren (**bis** ca. 0,22mm Ø) dient der gelbe Ring zur Sicherung des Schnurendes. (Damit das Schnurende immer griffbereit aus dem Schnurloch herausragt). Dazu den Weichschaumring entfernen und das Schnurende von unten durch die Öffnung des gelben Sicherungsringes stecken (11). Diesen dann leicht aufbiegen und über den Spulenrand schieben.
- Den blauen Cutter-Ring so halten, dass sich das Schnurloch **links** von Klinge und Federdraht befindet und dann das Schnurende von unten durchstecken (12).
- Bei **dickeren** Schnüren (**ab** ca. 0,22mm Ø) muss der gelbe Sicherungsring nicht verwendet werden. (Der Federdraht des blauen Cutter-Rings liegt dann direkt auf der Schnur auf). Sollte die Sicherung des Schnurendes nicht ausreichend sein, so empfehlen wir, das Schnurende etwas weiter herauszuziehen (auf ca. 5 cm). Dann bleibt das Schnurende immer griffbereit. Auf diese Weise kann der Cutter-Ring auf allen STROFT Vorfachspulen (58x8mm) verwendet werden.

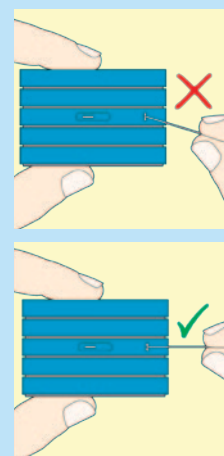
Ganz wichtig: Den blauen Cutter-Ring **unbedingt** gemäß (12) und (13) aufsetzen. Wenn der Federdraht umgekehrt (gegen die Drehrichtung) aufgesetzt wird, **blockiert die Spule**.

- Den blauen Cutter-Ring über die **nicht etikettierte** Seite der Spule her aufbringen (12) und (13). Zuerst den Federdraht auf den Sicherungsring, bzw. auf die Schnur aufsetzen. Darauf achten, dass (wenn der gelbe Sicherungsring verwendet wird) der Federdraht **auf** dem gelben Sicherungsring aufliegt und nicht **in** den Spalt zwischen Ring und Spule gerät.
- Dann den übrigen Bereich des blauen Cutter-Rings über die Spule drücken, bis er einrastet (13). Abnehmen des blauen Cutter-Rings in umgekehrter Reihenfolge.
- Der blaue Cutter-Ring kann auf den beiliegenden Etiketten beschriftet werden (Durchmesser, Schnurtyp u.ä.). Für verschiedene Schnurtypen, können unterschiedliche Farb-Etiketten benutzt werden.
- Soll der gelbe Sicherungsring einmal abgenommen werden, so geschieht das am besten durch das Fenster in der Vorfachspule (14).
- Und schließlich die gewünschte Schnurlänge abziehen, einen Finger an den Cutter-Ring legen, die Schnur um die Klinge führen, leicht anziehen -> fertig (15).



... und wenn ein Spulenhalter (8) benutzt wird ...

- Bitte unbedingt darauf achten, dass, beim Aufstecken der Spulen, der Steg auf dem Spulenhalter immer in die Nut der Spulen eingreift!
- Dabei ist es im Prinzip gleichgültig, wie herum die Spulen auf den Spulenhalter aufgesteckt werden. Wenn die Spulen aber dem Sonnenlicht ausgesetzt sind, so sollten sie jeweils mit der Fensterseite voran aufgesteckt werden. Auf diese Weise werden alle Fenster jeweils durch die benachbarten Spulen, bzw. durch den Teller des Spulenhalters, verschlossen und die Schnur ist komplett gegen Sonnenlicht geschützt.
- Durch leichtes Verkanten der Spulen oder leichtes Zusammendrücken des geschlitzten gelben Spulenhalters lassen sich die Spulen wieder leicht vom Spulenhalter abnehmen.
- Die Schnur immer möglichst „gerade“ abziehen. Sonst können die Cutter-Ringe verkanten, was dann zu einem ruckartigen Schnurabzug führt.



Das STROFT GTM - Fliegenvorfachsystem

Eine ideale Kombination an technischen Vorzügen und Eigenschaften:

- Das beste Material (STROFT GTM) mit höchsten Tragkraft- und Knotentragkraftwerten, geringstmöglicher Wahrnehmbarkeit und Reflexion, hoher Abriebfestigkeit sowie zähelastischer Geschmeidigkeit.
- Eine darauf optimal abgestimmte konstruktive Gestaltung, die degressive Verjüngung, für höchstwirksame Kraftübertragung und gezielter Präsentation der Fliege.
- Eine schockdämpfende Verstreckung der Keule und des Mittelteils für die sichere Landung des Fisches.
- In 4 verschiedenen Längen 240 cm - 280 cm - 375 cm - 470 cm (7,5 ft - 9 ft - 12 ft - 15 ft).
- In 11 verschiedenen Stärken (Spitze von 0,10 mm bis 0,42 mm) 7X - 6X - 5X - 4X - 3X - 2X - 1X - 0X - 01X - 02X - 03X.
- Das sind 44 Vorfächer - für jeden erdenkbaren Einsatz das ideale Vorfach: Von der ultraleichten Trockenfliegenangelei bis zur schweren Salzwasserfliegenangelei!
- Auf kleinen Vorfachbrettchen, passend in jede Anglertasche und in das STROFT Vorfach-Etui.



Auf Wunsch erhalten Sie die Vorfächer auch in einer großen Verpackung. Das Vorfach ist dann auf großem Durchmesser gewickelt, absolut glatt und mit wenig Memory. Vorteilhaft bei den stärkeren Durchmessern. Geben Sie bei der Bestellung dann „Verpackung groß“ an.

Die nebenstehende Tabelle zeigt die metrischen und angloamerikanischen Abmessungen sowie die Preise der Vorfächer.

Die Vorfachtablette auf Seite 22 zeigt die Schnurdurchmesser aller Vorfächer in Abständen von jeweils 20 cm.

Die Tabelle auf Seite 20 zeigt beispielhaft 13 Vorschläge für ein Trockenfliegenvorfach mit 0,14-er Spitze (5X) und einer Länge von 260 cm.

Die Tabelle auf Seite 21 zeigt beispielhaft 13 Vorschläge für ein Meerforellenvorfach mit 0,25-er Spitze (1X) und einer Länge von 320 cm.

Unter www.stroft.de -> Fliegenvorfächer oder direkt unter www.fliegenvorfach.de finden Sie über 1000 weitere Vorschläge für alle Durchmesser und Längen, sowie zahlreiche weitere Tipps und Hinweise zur Findung des optimalen Vorfachs.

Für die praktische Bereithaltung mehrerer Vorfächer am Gewässer empfehlen wir das STROFT Vorfach-Etui, mit mehreren Aufnahmefächern, welches in jede Tasche passt (siehe Seite 23)!

Abmessungen und Preise											
Vorfach Nr.	Länge	Durchmesser Spitze mm	Tragkraft Spitze kg	Durchmesser Keule mm	Bestellnummer	Preis pro Stck €	Länge ft	X Code in	Durchmesser Tippet in "	Tragkraft Tippet lb	Durchmesser Butt in "
	cm							X			
1	240	0,10	1,2	0,40	31110	4,90	7,5	7X	0,004	2,6	0,016
2	240	0,12	1,6	0,44	31112	4,90	7,5	6X	0,005	3,5	0,017
3	240	0,14	2,2	0,50	31114	4,90	7,5	5X	0,006	4,8	0,019
4	240	0,17	2,9	0,52	31117	4,90	7,5	4X	0,007	6,4	0,020
5	240	0,20	3,6	0,54	31120	4,90	7,5	3X	0,008	7,9	0,021
6	240	0,22	4,3	0,56	31122	4,90	7,5	2X	0,009	9,5	0,022
7	240	0,25	5,3	0,58	31125	4,90	7,5	1X	0,010	11,7	0,023
8	240	0,27	6,3	0,60	31127	4,90	7,5	0X	0,011	13,9	0,024
9	240	0,32	7,5	0,66	31132	4,90	7,5	01X	0,013	16,5	0,026
10	240	0,37	9,0	0,70	31137	4,90	7,5	02X	0,015	19,8	0,028
11	240	0,42	11,0	0,72	31142	4,90	7,5	03X	0,017	24,2	0,029
12	280	0,10	1,2	0,40	31210	4,90	9	7X	0,004	2,6	0,016
13	280	0,12	1,6	0,44	31212	4,90	9	6X	0,005	3,5	0,017
14	280	0,14	2,2	0,50	31214	4,90	9	5X	0,006	4,8	0,019
15	280	0,17	2,9	0,52	31217	4,90	9	4X	0,007	6,4	0,020
16	280	0,20	3,6	0,54	31220	4,90	9	3X	0,008	7,9	0,021
17	280	0,22	4,3	0,56	31222	4,90	9	2X	0,009	9,5	0,022
18	280	0,25	5,3	0,58	31225	4,90	9	1X	0,010	11,7	0,023
19	280	0,27	6,3	0,60	31227	4,90	9	0X	0,011	13,9	0,024
20	280	0,32	7,5	0,66	31232	4,90	9	01X	0,013	16,5	0,026
21	280	0,37	9,0	0,70	31237	4,90	9	02X	0,015	19,8	0,028
22	280	0,42	11,0	0,72	31242	4,90	9	03X	0,017	24,2	0,029
23	375	0,10	1,2	0,40	31310	4,90	12	7X	0,004	2,6	0,016
24	375	0,12	1,6	0,44	31312	4,90	12	6X	0,005	3,5	0,017
25	375	0,14	2,2	0,50	31314	4,90	12	5X	0,006	4,8	0,019
26	375	0,17	2,9	0,52	31317	4,90	12	4X	0,007	6,4	0,020
27	375	0,20	3,6	0,54	31320	4,90	12	3X	0,008	7,9	0,021
28	375	0,22	4,3	0,56	31322	4,90	12	2X	0,009	9,5	0,022
29	375	0,25	5,3	0,58	31325	4,90	12	1X	0,010	11,7	0,023
30	375	0,27	6,3	0,60	31327	4,90	12	0X	0,011	13,9	0,024
31	375	0,32	7,5	0,66	31332	4,90	12	01X	0,013	16,5	0,026
32	375	0,37	9,0	0,70	31337	4,90	12	02X	0,015	19,8	0,028
33	375	0,42	11,0	0,72	31342	4,90	12	03X	0,017	24,2	0,029
34	470	0,10	1,2	0,40	31410	4,90	15	7X	0,004	2,6	0,016
35	470	0,12	1,6	0,44	31412	4,90	15	6X	0,005	3,5	0,017
36	470	0,14	2,2	0,50	31414	4,90	15	5X	0,006	4,8	0,019
37	470	0,17	2,9	0,52	31417	4,90	15	4X	0,007	6,4	0,020
38	470	0,20	3,6	0,54	31420	4,90	15	3X	0,008	7,9	0,021
39	470	0,22	4,3	0,56	31422	4,90	15	2X	0,009	9,5	0,022
40	470	0,25	5,3	0,58	31425	4,90	15	1X	0,010	11,7	0,023
41	470	0,27	6,3	0,60	31427	4,90	15	0X	0,011	13,9	0,024
42	470	0,32	7,5	0,66	31432	4,90	15	01X	0,013	16,5	0,026
43	470	0,37	9,0	0,70	31437	4,90	15	02X	0,015	19,8	0,028
44	470	0,42	11,0	0,72	31442	4,90	15	03X	0,017	24,2	0,029

Vorschläge für STROFT GTM Fliegenvorfächer

Hier am Beispiel für ein Trockenfliegenvorfach:

Spitze 0,14 mm / 5X Länge 260 cm

Weitere Hinweise hierzu finden Sie unter www.stroft.de -> Fliegenvorfächer oder direkt unter www.fliegenvorfach.de

Bewertung Streckverhalten	Bewertung Scheuchwirkung	Vorfach Nr.	Vorfachskizzen Längen (cm) im Maßstab 1 : 50 Durchmesser (mm) gedehnt	Durchm. Keule mm	Länge Keule cm	Länge Spitze cm	Maßnahmen am Vorfach
1	7	Nr.27		0,54	120	50	Bei 190 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,26 mm) 20 cm STROFT GTM 0,20 mm oder FC1 0,20 mm anknoten Vorfachring Nr.1 bei 210 cm anknoten 50 cm GTM/ABR 0,14 mm oder FC1 0,14 mm anknoten
1	7	Nr.6		0,56	80	50	Bei 190 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,25 mm) 20 cm STROFT GTM 0,20 mm oder FC1 0,20 mm anknoten Vorfachring Nr.1 bei 210 cm anknoten 50 cm GTM/ABR 0,14 mm oder FC1 0,14 mm anknoten
1	7	Nr.36		0,50	140	50	Bei 210 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,20 mm) Vorfachring Nr.1 bei 210 cm anknoten 50 cm GTM/ABR 0,14 mm oder FC1 0,14 mm anknoten
1	7	Nr.35		0,44	140	50	Bei 210 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,17 mm) Vorfachring Nr.1 bei 210 cm anknoten 50 cm GTM/ABR 0,14 mm oder FC1 0,14 mm anknoten
2	6	Nr.25		0,50	120	50	Bei 210 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,18 mm) Vorfachring Nr.1 bei 210 cm anknoten 50 cm GTM/ABR 0,14 mm oder FC1 0,14 mm anknoten
2	6	Nr.14		0,50	120	50	20 cm STROFT GTM 0,45mm an Keule vorknoten Dann bei 210 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,18 mm) Vorfachring Nr.1 bei 210 cm anknoten 50 cm GTM/ABR 0,14 mm oder FC1 0,14 mm anknoten
2	6	Nr.15		0,52	100	50	Bei 210 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,20 mm) Vorfachring Nr.1 bei 210 cm anknoten 50 cm GTM/ABR 0,14 mm oder FC1 0,14 mm anknoten
3	5	Nr.4		0,52	80	50	Bei 210 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,19 mm) Vorfachring Nr.1 bei 210 cm anknoten 50 cm GTM/ABR 0,14 mm oder FC1 0,14 mm anknoten
3	5	Nr.14		0,50	100	50	Bei 210 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,17 mm) Vorfachring Nr.1 bei 210 cm anknoten 50 cm GTM/ABR 0,14 mm oder FC1 0,14 mm anknoten
4	4	Nr.14		0,50	80	40	Keule um 20 cm kürzen
5	3	Nr.25		0,50	70	50	Keule um 50 cm kürzen Dann Vorfach auf 260 cm kürzen
6	2	Nr.25		0,50	60	60	Keule um 60 cm kürzen Dann Vorfach auf 260 cm kürzen
7	1	Nr.25		0,50	50	70	Keule um 70 cm kürzen Dann Vorfach auf 260 cm kürzen

Bewertung: 1 = eher vorteilhaft
7 = eher nachteilig

Die Vor- und Nachteile werden zusätzlich beeinflusst durch die „äußeren Verhältnisse“, nämlich:

- Das eigene werferische Können
- Die Windverhältnisse
- Das Wetter (sonnig klar - trübe bedeckt)
- Die Gewässerbeschaffenheit (klar - trübe) (reißender Bach – ruhiger See)
- Die Scheu des zu beangelnden Fisches.

Unsere Empfehlung für neutrale „äußere Verhältnisse“:

Wenn ein Vorfachring eingesetzt werden soll -> Blaue Zeile. (Vorfach Nr.14)
Wenn die Fliege direkt angebunden werden soll -> Rote Zeile. (Vorfach Nr.14)

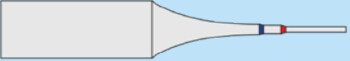
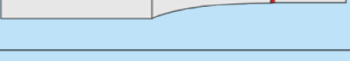
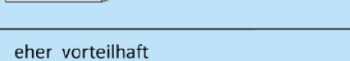
Bitte beachten Sie bei allen Längenangaben die erforderlichen Zugaben für das Binden der Knoten!

Vorschläge für STROFT GTM Fliegenvorfächer

Hier am Beispiel für ein Meerforellenvorfach:

Spitze 0,25 mm / 1X Länge 320 cm

Weitere Hinweise hierzu finden Sie unter www.stroft.de -> Fliegenvorfächer oder direkt unter www.fliegenvorfach.de

Bewertung Streckverhalten	Bewertung Scheuchwirkung	Vorfach Nr.	Vorfachskizzen Längen (cm) im Maßstab 1 : 50 Durchmesser (mm) gedehnt	Durchm. Keule mm	Länge Keule cm	Länge Spitze cm	Maßnahmen am Vorfach
1	7	Nr.44		0,72	140	60	Bei 240 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,44 mm) 20 cm STROFT GTM 0,35 mm oder FC1 0,36 mm anknoten Vorfachring Nr.3 bei 260 cm anknoten 60 cm GTM/ABR 0,25 mm oder FC1 0,26 mm anknoten
1	7	Nr.43		0,70	140	60	Bei 240 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,39 mm) 20 cm STROFT GTM 0,35 mm oder FC1 0,36 mm anknoten Vorfachring Nr.3 bei 260 cm anknoten 60 cm GTM/ABR 0,25 mm oder FC1 0,26 mm anknoten
2	6	Nr.32		0,70	120	60	Bei 240 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,38 mm) 20 cm STROFT GTM 0,35 mm oder FC1 0,36 mm anknoten Vorfachring Nr.3 bei 260 cm anknoten 60 cm GTM/ABR 0,25 mm oder FC1 0,26 mm anknoten
2	6	Nr.42		0,66	140	60	Bei 260 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,33 mm) Vorfachring Nr.3 bei 260 cm anknoten 60 cm GTM/ABR 0,25 mm oder FC1 0,26 mm anknoten
2	6	Nr.41		0,60	140	60	Bei 260 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,30 mm) Vorfachring Nr.3 bei 260 cm anknoten 60 cm GTM/ABR 0,25 mm oder FC1 0,26 mm anknoten
2	6	Nr.29		0,58	140	60	20 cm STROFT GTM 0,50 mm an Keule vorknoten Dann bei 260 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,27 mm) Vorfachring Nr.3 bei 260 cm anknoten 60 cm GTM/ABR 0,25 mm oder FC1 0,26 mm anknoten
2	6	Nr.31		0,66	120	60	Bei 260 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,32 mm) Vorfachring Nr.3 bei 260 cm anknoten 60 cm GTM/ABR 0,25 mm oder FC1 0,26 mm anknoten
3	5	Nr.40		0,58	140	70	Bei 250 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,28 mm) Vorfachring Nr.3 bei 250 cm anknoten 70 cm GTM/ABR 0,25 mm oder FC1 0,26 mm anknoten
3	5	Nr.30		0,60	120	60	Bei 260 cm kürzen (Schnurdurchmesser ca. 0,28 mm) Vorfachring Nr.3 bei 260 cm anknoten 60 cm GTM/ABR 0,25 mm oder FC1 0,26 mm anknoten
4	4	Nr.29		0,58	120	60	Vorfach auf 320 cm kürzen
5	3	Nr.29		0,58	110	70	Keule um 10 cm kürzen Dann Vorfach auf 320 cm kürzen
6	2	Nr.29		0,58	100	80	Keule um 20 cm kürzen Dann Vorfach auf 320 cm kürzen
7	1	Nr.29		0,58	90	90	Keule um 30 cm kürzen Dann Vorfach auf 320 cm kürzen

Bewertung: 1 = eher vorteilhaft
7 = eher nachteilig

Die Vor- und Nachteile werden zusätzlich beeinflusst durch die „äußeren Verhältnisse“, nämlich:

- Das eigene werferische Können
- Die Windverhältnisse
- Das Wetter (sonnig klar - trübe bedeckt)
- Die Gewässerbeschaffenheit (klar - trübe) (reißender Bach – ruhiger See)
- Die Scheu des zu beangelnden Fisches.

Unsere Empfehlung für neutrale „äußere Verhältnisse“:

Wenn ein Vorfachring eingesetzt werden soll -> Blaue Zeile. (Vorfach Nr.30)
Wenn die Fliege direkt angebunden werden soll -> Rote Zeile. (Vorfach Nr.29)

Bitte beachten Sie bei allen Längenangaben die erforderlichen Zugaben für das Binden der Knoten!

Welches ist das optimale Vorfach?

Das optimale Vorfach sollte sich gut strecken und dabei keine Scheuchwirkung aufweisen. Leider schließen sich diese beiden Anforderungen teilweise gegenseitig aus. Zur Erinnerung: Ein Vorfach streckt sich umso besser - aber gleichzeitig wird auch die „Scheuchwirkung“ umso größer:

- Je kürzer die Gesamtlänge.
- Je länger oder dicker die Keule.
- Je kürzer oder dicker die Spitze.

Außerdem sind die „äußeren Verhältnisse“ zu beachten:

- Das eigene werferische Können.
- Die Windverhältnisse
- Das Wetter (sonnig klar - bedeckt)
- Die Gewässerhältnisse (klar - trübe), (reißender Bach - ruhiger See)
- Die Scheu des zu beangelnden Fisches.

Das STROFT GTM - Fliegenvorfachsystem liefert deshalb nicht nur jeweils ein

Vorfach für jeden gewünschten Einsatz, sondern eine Auswahl. Damit kann das optimale Vorfach zielgenau bestimmt werden. Auf Seite 20 finden Sie beispielhaft 13 Vorschläge für Trockenfliegenvorfächer mit einer 0,14-er Spitze (5X) und einer Länge von 260 cm. Auf Seite 21 finden Sie ebensolche Vorschläge für ein Meerforellenvorfach mit 0,25-er Spitze (1X) und 320 cm Länge.

Weitere Vorschläge für alle Durchmesser und Längen - insgesamt über 1000 - finden Sie auf www.stroft.de -> Fliegenvorfächer oder direkt unter www.fliegenvorfach.de.

Der STROFT-Vorfachring

Sie können die Fliege direkt an das jeweilige Vorfach anknoten. (Das war und ist ja eigentlich auch der Sinn, wenn man knotenlos verjüngtes Vorfach einsetzt). Dennoch raten wir den STROFT-Vorfachring zu benutzen, weil das eine

Reihe von Vorteilen mit sich bringt:

- Die STROFT GTM Schnur hat eine etwas höhere Tragkraft als die Spitze des STROFT GTM Vorfachs (bedingt durch die schockdämpfende Verstärkung des Gesamtvorfachs).
- Die Tragkraft der Knoten am Ring ist erheblich höher als bei der direkten Verbindung mit doppeltem Uni- oder Bloodknoten.
- Verschiedene Spitzen (GTM, ABR, FC1) mit verschiedenen Stärken und Längen können schnell und leicht ausgewechselt werden, um die „Scheuchwirkung“ zu minimieren.
- Das Vorfach wird nicht ständig verkürzt und muss deshalb längst nicht so häufig ausgewechselt werden.
- Und deshalb ist die Methode mit dem Vorfachring auf lange Sicht auch preisgünstiger.

Vorfachtable

Vorfach Nr.	Schnurdurchmesser in 1/100 mm (Meß- und herstellungsbedingte Abweichungen bis 0,02 mm)																								Vorfachlänge in cm ->									
	0	20	40	60	80	100	120	140	160	180	200	220	240	260	280	300	320	340	360	375	400	420	440	460	470									
1	40	40	40	40	40	25	18	16	14	13	12	11	10																					
2	44	44	44	44	44	29	22	18	16	15	14	13	12																					
3	50	50	50	50	50	32	25	21	19	17	16	15	14																					
4	52	52	52	52	52	35	28	24	22	20	19	18	17																					
5	54	54	54	54	54	39	32	28	25	23	22	21	20																					
6	56	56	56	56	56	43	35	31	28	26	24	23	22																					
7	58	58	58	58	58	45	37	33	31	29	27	26	25																					
8	60	60	60	60	60	50	42	38	35	32	30	28	27																					
9	66	66	66	66	66	54	46	41	38	35	33	33	32																					
10	70	70	70	70	70	58	50	45	42	39	38	38	37																					
11	72	72	72	72	72	62	55	50	46	44	43	43	42	v	v																			
12	40	40	40	40	40	25	18	16	14	13	12	11	10	10																				
13	44	44	44	44	44	29	22	18	16	15	14	13	12	12																				
14	50	50	50	50	50	32	25	21	19	17	16	15	14	14																				
15	52	52	52	52	52	35	28	24	22	20	19	18	17	17																				
16	54	54	54	54	54	39	32	28	25	23	22	21	20	20																				
17	56	56	56	56	56	43	35	31	28	26	24	23	22	22																				
18	58	58	58	58	58	45	37	33	31	29	27	26	25	25																				
19	60	60	60	60	60	50	42	38	35	32	30	28	27	27																				
20	66	66	66	66	66	54	46	41	38	35	33	33	32	32																				
21	70	70	70	70	70	58	50	45	42	39	38	38	37	37																				
22	72	72	72	72	72	62	55	50	46	44	43	43	42	42	v	v	v	v	v															
23	40	40	40	40	40	25	18	16	14	13	12	11	10	10	10	10	10	10	10															
24	44	44	44	44	44	29	22	18	16	15	14	13	12	12	12	12	12	12	12															
25	50	50	50	50	50	32	25	21	19	17	16	15	14	14	14	14	14	14	14															
26	52	52	52	52	52	35	28	24	22	20	19	18	17	17	17	17	17	17	17															
27	54	54	54	54	54	39	32	28	25	23	22	21	20	20	20	20	20	20	20															
28	56	56	56	56	56	43	35	31	28	26	24	23	22	22	22	22	22	22	22															
29	58	58	58	58	58	45	37	33	31	29	27	26	25	25	25	25	25	25	25															
30	60	60	60	60	60	50	42	38	35	32	30	28	27	27	27	27	27	27	27															
31	66	66	66	66	66	54	46	41	38	35	33	33	32	32	32	32	32	32	32															
32	70	70	70	70	70	58	50	45	42	39	38	38	37	37	37	37	37	37	37															
33	72	72	72	72	72	62	55	50	46	44	43	43	42	42	42	42	42	42	42	v	v	v	v	v	v									
34	40	40	40	40	40	25	18	16	14	13	12	11	10	10	10	10	10	10	10															
35	44	44	44	44	44	29	22	18	16	15	14	13	12	12	12	12	12	12	12															
36	50	50	50	50	50	32	25	21	19	17	16	15	14	14	14	14	14	14	14															
37	52	52	52	52	52	35	28	24	22	20	19	18	17	17	17	17	17	17	17															
38	54	54	54	54	54	39	32	28	25	23	22	21	20	20	20	20	20	20	20															
39	56	56	56	56	56	43	35	31	28	26	24	23	22	22	22	22	22	22	22															
40	58	58	58	58	58	45	37	33	31	29	27	26	25	25	25	25	25	25	25															
41	60	60	60	60	60	50	42	38	35	32	30	28	27	27	27	27	27	27	27															
42	66	66	66	66	66	54	46	41	38	35	33	33	32	32	32	32	32	32	32															
43	70	70	70	70	70	58	50	45	42	39	38	38	37	37	37	37	37	37	37															
44	72	72	72	72	72	62	55	50	46	44	43	43	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42									

STROFT® Vorfachringe mit Montagehilfe

Farbe: Grauschwarz

Herausragende Eigenschaften
im Vergleich zu anderen Ringen

Reflexionsarm	★★★★★★
Höchsttragkraft	★★★★★★
Korrosionsfrei	★★★★★★
Trommelpoliert	★★★★★★



für bis zu 100% Knotentragkraft

Diese Ringe werden aus einer hochwertigen korrosionsbeständigen Edel-Legierung hergestellt und in mehreren Arbeitsgängen trommelpoliert - mit dem Ziel, Glätte und Haftreibung zu optimieren. Dadurch wird höchstmögliche Knotentragkraft gewährleistet. Anschließend erfolgt eine elektrolytische Behandlung, wodurch ein grauschwätzlicher Schimmer entsteht, der äußerst reflexionsarm ist. Die Ringe erhöhen die Tragkraft beim Verbinden von zwei Schnüren auf bis zu 100%. Sie erleichtern das schnelle und einfache Auswechseln von Vorfachspitzen und vermeiden die ständige Verkürzung der Hauptschnur. Sie eignen sich auch bestens für Trockenfliegen-Vorfächer, da sie sehr leicht sind und durch die Oberflächenspannung des Wassers getragen werden. Der beigefügte Einleger enthält eine Montageanleitung, Knotenskizzen und Tragkrafttabelle.

Typ	Ringstärke (d) mm	Außen Ø (D) mm	Tragkraft (F) kg	Bestellnummer	Optimal für Vorfachspitzen von - bis mm	Anwendung	Anzahl je Pack Stück	Preis je Pack €	€/Stück
1	0,40	2,00	8,0	3701	0,05 - 0,18	Forelle, Weißfisch	10	5,90	0,59
2	0,50	2,50	12,0	3702	0,08 - 0,22	Forelle, Weißfisch	10	5,90	0,59
3	0,55	3,10	16,0	3703	0,12 - 0,28	Forelle, Weißfisch	10	5,90	0,59
4	0,80	5,30	60,0	3704	0,16 - 0,35	Forelle, Lachs	10	8,90	0,89
5	1,10	7,00	100,0	3705	0,20 - 0,45	Lachs, Großfisch	10	8,90	0,89
6	1,40	8,10	150,0	3706	0,25 - 0,60	Lachs, Großfisch	10	8,90	0,89
1, 2, 3	3-er Pack			3707	0,05 - 0,28	Forelle, Weißfisch	30	14,90	0,50
4, 5, 6	3-er Pack			3708	0,16 - 0,60	Forelle, Lachs, Großfisch	30	23,90	0,80

STROFT® Fishing Cap

Cap aus 100% Baumwolle, dunkelblau mit goldfarbig aufgesticktem „STROFT GTM“ Logo. Beste Qualität. Größe durch Klettverschluss universell verstellbar.

Bestell-Nr. 3710

Preis/Stück 14,95 €



STROFT® Vorfach-Etui

Aus feinstem Leder, dunkelblau vegetabil gegerbt, mit 6 Kunststoffinnentaschen für Fliegenvorfächer und 2 Innenledertaschen an den Deckelseiten, sowie Magnetverschluss. Inklusive 6 Vorfachbrettchen (mit Gummibändern) zur Aufnahme und Selbstbeschriftung von Fliegenvorfächern, passend für die Etui-Innentaschen.

Bestell-Nr. 3711

Preis/Stück 29,95 €



STROFT® Cutter-Ring

(inklusive Sicherungsring und Etiketten)

Die Vorfachspulen, deren Bestellnummern in den Tabellen gelb unterlegt sind, können mit den neuen **Cutter-Ringen** versehen werden (siehe auch Seiten 17-18). Diese Cutter-Ringe sind mit **Klingen** ausgestattet, mit denen die erforderlichen Schnurlängen auf bequeme Art und glattem Schnitt (auch bei dicken und zähen und auch bei geflochtenen Schnüren) abgetrennt werden können. Das ermöglichen speziell dafür angefertigte Klingen (aus Solingen), hergestellt aus hochlegiertem Edelstahl mit goldfarbenen Titannitrid-Beschichtungen. Die Klingen haben sehr hohe Standzeiten. Sollten sie doch einmal (nach mehrhundertfachem Gebrauch) stumpf werden, so können sie sehr einfach ausgewechselt werden. Die Cutter-Ringe können am Umfang auf den mitgelieferten verschiedenfarbigen **Etiketten** beschriftet werden. Das Beschriften ist besonders dann hilfreich, wenn ein Spulenhalter benutzt wird auf dem mehrere Vorfachspulen aufgesteckt werden. Die Angaben wie Schnurtyp, Durchmesser o.a. sind dann auch am Umfang deutlich sichtbar und ablesbar, ohne dass die Vorfachspulen zuvor vom Spulenhalter abgenommen werden müssen. Die Sicherungsringe und Cutter-Ringe sind wiederverwendbar. Wenn eine Vorfachspule leer ist, so werden der Cutter-Ring und ggf. der Sicherungsring einfach abgenommen und auf die neue volle Spule aufgesetzt.

Bestell-Nr. 3714

Preis/Stück 4,90 €



STROFT® Spulenhalter

Der neuartige Spulenhalter kann bis zu 5 Vorfachspulen aufnehmen und besteht aus zwei Teilen. Nämlich aus einer starren Spulenachse mit großem Teller und aus dem eigentlichen „Spulenhalter“, der sich leicht auf der Spulenachse drehen lässt. Damit wird der Schnurabzug noch sanfter und leichter. Die einzelnen Vorfachspulen werden per Snap-in auf den Spulenhalter geschoben bis sie in der vorgesehenen Kammer einrasten. Durch leichtes Verkanten der Vorfachspulen und/oder leichtes Zusammendrücken des geschlitzten Spulenhalters, lassen sich die Vorfachspulen auch leicht wieder vom Spulenhalter abnehmen. Er ist passend für alle neuen Spulen, die eine Nut in der Bohrung haben (siehe auch Seite 17-18).

Bestell-Nr. 3712

Preis/Stück 4,60 €



STROFT® Short-Strap

Für Sportfischer, die den Spulenhalter mit den Vorfachspulen außen an der Anglerbekleidung befestigen wollen, gibt es ein passendes „Short-Strap“ mit einem abnehmbaren grau eloxierten Karabiner auf der einen und einem verchromten Ring auf der anderen Seite. Nach Abnehmen des Karabiners kann das Short-Strap durch die dafür vorgesehene Bohrung des Spulenhalters gesteckt werden.

Bestell-Nr. 3713

Preis/Stück 4,40 €

STROFT® Vorfachspulensystem Komplett-Set

(Ersparnis 4,00 €)

bestehend aus:

5 Cutter-Ringen (inklusive 5 Sicherungsringen)

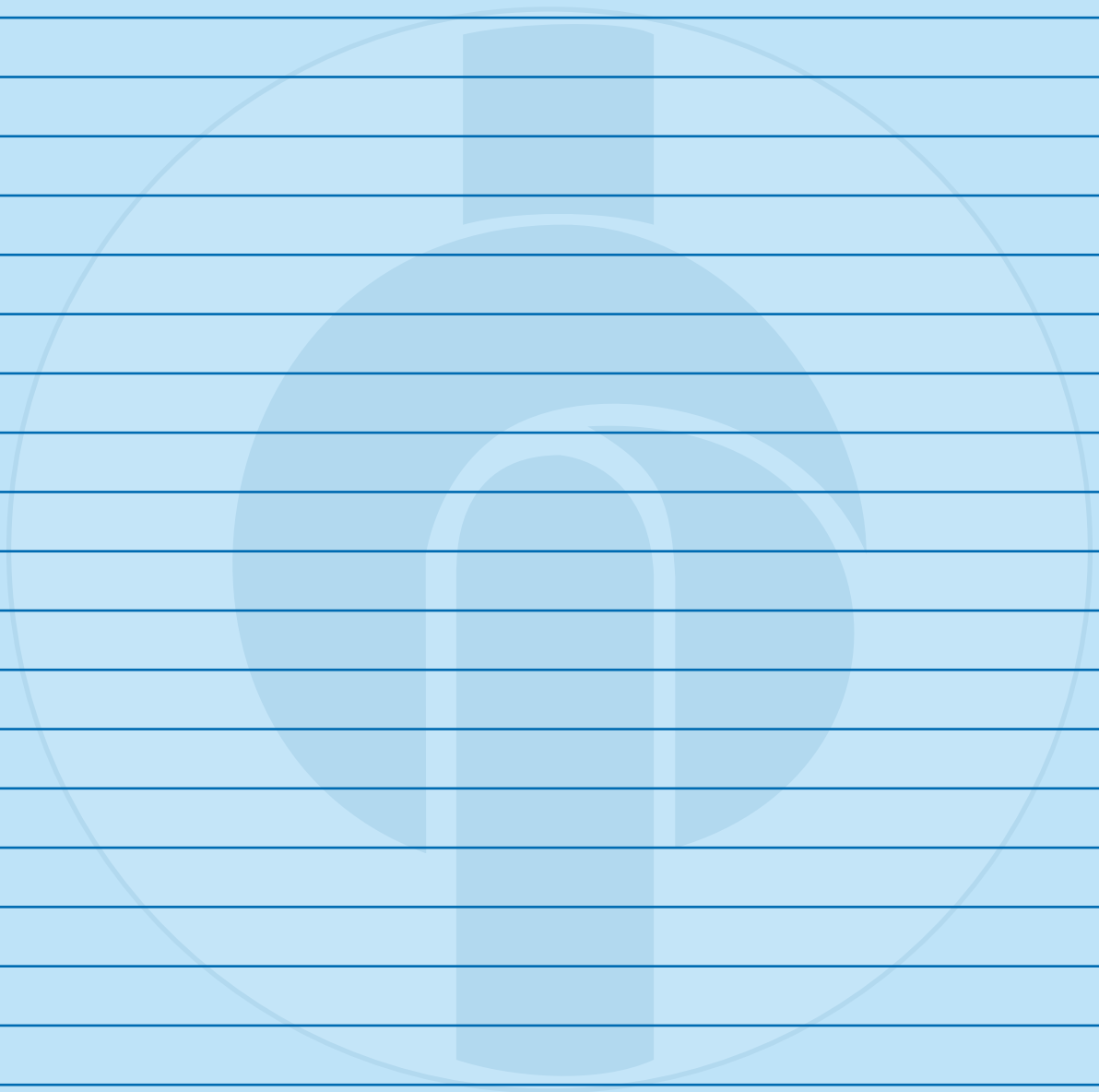
1 Spulenhalter

1 Short-Strap

Bestell-Nr. 3715

Preis/Set 29,50 €





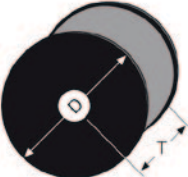
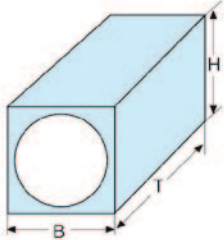
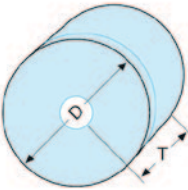
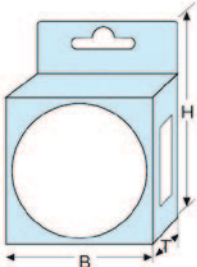
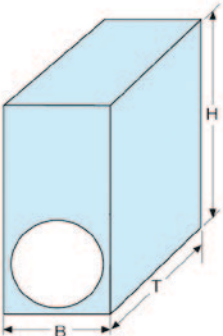
Technische Daten

Typ		Monofile aus Polyamid				Monofile aus Fluorocarbon		Polyfile aus UHMWPE	
Daten		STROFT N	STROFT super	STROFT FLUOR	STROFT GTM	STROFT ABR	STROFT FC1	STROFT GTP Typ R	STROFT GTP Typ S
Rohmaterial: Chemische Bezeichnung		Polyamid	Polyamid	Polyamid-Polymerlegierung	Polyamid-Polymerlegierung	Polyamid-Polymerlegierung	Fluorocarbon	UHMWPE	UHMWPE
Rohmaterial: Handelsname		Nylon, Perlon	Nylon, Perlon	Nylon, Perlon	Nylon, Perlon	Nylon, Perlon	Fluorocarbon	Dyneema, Spektra Tivar u.a.	Dyneema, Spektra Tivar u.a.
Schnurtyp		Monofil (einfädig)	Monofil (einfädig)	Monofil (einfädig)	Monofil (einfädig)	Monofil (einfädig)	Monofil (einfädig)	Polyfil, geflochten aus wenigen Strängen	Polyfil, geflochten aus vielen Strängen
Farben		Kristallweiß	Graugrün	Gelb fluoreszierend	Blaugrau transparent	Hellbraun transparent	Kristall transparent	Hellgrau, Grün u.a.	Silbergrau, Gelbgrün
Zugfestigkeit Trocken ¹⁾ ohne Knoten in kg/mm²		77	92	105	118	118	109	206	240
Wasseraufnahme ²⁾ in %		9	8	6	6	4	0,01	0,002	0,002
Zugfestigkeit Nass ³⁾ ohne Knoten in kg/mm²		70	85	101	110	112	109	206	240
Zugfestigkeit mit Knoten ³⁾ in %		88	92	95	97	96	83	62 ⁴⁾	62 ⁴⁾
Zulässige Durchmessabweichung ¹⁾ in mm		+/- 0,025	+/- 0,025	+/- 0,025	+/- 0,025	+/- 0,025	+/- 0,025	+/- 0,04	+/- 0,04
Zulässige Tragkraftabweichung ¹⁾ in %		+/- 10	+/- 10	+/- 10	+/- 10	+/- 10	+/- 10	+/- 10	+/- 10
Bruchdehnung ¹⁾ in %		30	28	27	24	22	22	4	4
Feinlastdehnung ¹⁾ bei 0,5 kg Last in %		6	4,5	3,6	2,8	2,5	1,7	0,18	0,15
Spezifisches Gewicht in g/cm³		1,14	1,14	1,14	1,14	1,14	1,78	0,97	0,97
Lichtbrechungsindex		1,58	1,58	1,58	1,58	1,58	1,42	1,54 ⁵⁾	1,54 ⁵⁾
Hitzebeständig in Grad Celsius bis		60	60	60	60	60	50	50	50
Kältebeständig in Grad Celsius bis		-40	-40	-40	-40	-40	-20	-20	-20
Schmelzpunkt in Grad Celsius		205	205	205	205	205	175	160	160
Abriebfestigkeit		mittel	mittel	hoch	hoch	sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch	hoch
Sensibilität/Rückmeldung		mittel	mittel	hoch	hoch	hoch	sehr hoch	extrem hoch	extrem hoch
Weichheit/Geschmeidigkeit		mittel	mittel	weich, geschmeidig	geschmeidig	zäh, geschmeidig	hart, geschmeidig	weich	weich
Sichtbarkeit		sehr gering	gering	extrem hoch	sehr gering	gering	extrem gering	hoch (je nach Farbe)	hoch
Lichtbeständigkeit		mittel	mittel	hoch	hoch	hoch	extrem hoch	extrem hoch	extrem hoch
Salzwasserbeständigkeit		mittel	mittel	mittel	hoch	hoch	sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch
Wurf- Abfahreigenschaften		gut	gut	sehr gut	extrem gut	sehr gut	gut	sehr gut	extrem gut
Lebensdauer		niedrig	mittel	hoch	hoch	hoch	sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch
Qualitäts-Preisklasse		niedrig	mittel	sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch	extrem hoch

¹⁾ = Schnurdurchmesser 0,25/0,26 mm, Luftfeuchtigkeit 70%, Lufttemperatur 20 Grad Celsius
²⁾ = Schnurdurchmesser 0,25/0,26 mm, Wasserlagerung 1 Std., Wassertemperatur 20 Grad Celsius
³⁾ = Schlaufenknoten, 2 mal gesteckt, in % der Zugfestigkeit ohne Knoten (Trocken und Nass)
⁴⁾ = Durch Spleißen/Nähen oder Verwendung von „Einhängösen“ kann die Zugfestigkeit mit Knoten erheblich verbessert werden
⁵⁾ = Gilt für die Einzelfaser

Hinweis: Die Tragkraftwerte für alle Schnüre und alle Durchmesser stehen in den Preistabellen.

Verpackungsabmessungen

Farbcode	Normal-Verpackung			SB-Verpackung	
	Spule	VE = 10 Spulen/Karton	Klarsichtdose (1 Spule)	SB-Pack (1 Spule)	VE = 10 SB-Packs/Karton
	 D = 58 mm T = 7 mm mit Weichschaum-Lichtschutzring	 B = 59 mm T = 80 mm H = 59 mm		 B = 59 mm T = 10 mm H = 114 mm	 B = 62 mm T = 116 mm H = 118 mm
	D = 80 mm T = 20 mm mit Weichschaum-Lichtschutzring	B = 81 mm T = 202 mm H = 81 mm		B = 82 mm T = 22 mm H = 114 mm	B = 84 mm T = 225 mm H = 118 mm
	D = 80 mm T = 80 mm		D = 85 mm T = 85 mm	B = 82 mm T = 82 mm H = 114 mm	
	D = 100 mm T = 100 mm		D = 105 mm T = 105 mm	B = 102 mm T = 102 mm H = 130 mm	
	D = 125 mm T = 125 mm		D = 130 mm T = 130 mm		

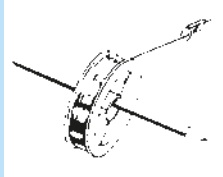
Farbcode Tabelle

[illegible]

Richtiges Aufspulen

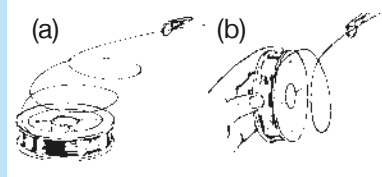
So spulen Sie unsere Angelschnüre richtig und verdrehungsarm auf:

Multirolle



Bleistift o.ä. durch die Spulenbohrung stecken. Schnur durch die Rutenringe führen und Schnur bei drehender Spule abziehen.

Stationärrolle



Spule mit dem Etikett nach unten (a) auf den Fußboden legen oder Spule so halten, wie in Skizze (b) gezeigt. Schnur durch die Rutenringe führen und über den nicht etikettierten Spulenrand abziehen.

Sehr wichtig!

Um Perückenbildung zu vermeiden, sollte die Angelschnur bereits 2-3 Tage vor Gebrauch aufgespult sein.

Funktion des Weichschaum-Lichtschutzrings:

- dichtet vollkommen ab und schützt so die Schnur vor schädlichen Licht- und UV-Lichteinflüssen.
- gestattet den beschädigungsfreien Schnurabzug (z.B. von Vorfachmaterial), ohne den Ring zu entfernen.
- sichert die Schnur weich und verletzungsfrei auf der Schnurspule.
- ist leicht abnehmbar - hineingreifen und abziehen.



EFTTA-Logo für monofile Schnüre

In dem Bestreben noch wirksamer gegen betrügerische Durchmesser- und Tragkraftangaben bei monofilen Schnüren vorzugehen hat die EFTTA ein Logo geschaffen, welches diejenigen Firmen verwenden dürfen die dem sog. „Line Standard“ beigetreten sind. Mit dem Beitritt verpflichten sich diese Firmen „wahrheitsgetreue“ Durchmesser- und Tragkraftangaben

bei den monofilen Angelschnüren zu machen, und die Einhaltung dieser Werte durch entsprechende Qualitätsprüfungen beständig zu kontrollieren. Firmen, die betrügerische Angaben machen, können dann ggf. gerichtlich belangt werden. Wir begrüßen diese neue Initiative ganz besonders auch deshalb, weil wir dieses Problem schon seit Jahren thematisieren. Die STROFT GTM war eine der ersten Schnüre, die seinerzeit von EFTTA als „wahrheitsgetreu“ getestet wurde und die Anfang 2004 das „EFTTA approved Logo“

erhalten hat. Das „EFTTA - Logo“ finden Sie auf allen Etiketten der monofilen STROFT Angelschnüre. Sie als Kunde haben damit die Möglichkeit, die Spreu vom Weizen zu trennen. Seien Sie misstrauisch bei Schnüren mit hohen Tragkraftangaben, die nicht auch gleichzeitig mit dem EFTTA-Logo ausgezeichnet sind. Inzwischen sind eine ganze Reihe von namhaften Firmen diesem „Line Standard“ beigetreten - aber es gibt auch viele Firmen die noch nicht unterzeichnet haben!



Und was ist mit den polyfilen (geflochtenen) Schnüren?

Leider gibt es immer noch kein entsprechendes Vorgehen bei den polyfilen Schnüren. Dabei ist das Betrugspotential hier weitaus größer als bei den Monofilen. So finden sich z.B. immer noch Angaben wie „Tragkraft 10,60 kg bei 0,06 mm Durchmesser“ oder Ähnliches. Solche Angaben sind gleich um ein Vielfaches übertrieben. Eine polyfile Angelschnur, hergestellt

aus der z.Z. besten UHMWPE Faser der Welt, mit einem Querschnitt der einem Durchmesser von 0,06 mm entspricht, kann maximal eine Tragkraft von ca. 1,50 kg erreichen. Leider ist die Bestimmung der tatsächlichen Querschnitte von polyfilen Schnüren problematisch, weshalb es seitens EFTTA wohl immer noch kein entschiedenes Handeln gegen diese betrügerischen Herstellerangaben gibt. Auf der anderen Seite haben viele Sportfischer dies schon gemerkt, wie man in den entsprechenden Foren im Internet lesen kann.

Und viele wissen auch, welche Hersteller wahre Angaben machen und welche nicht. Möglicherweise löst sich das Problem ja auf diese Art. Wir verzeichnen jedenfalls seit langem steigende Umsatzzuwächse, gerade auch bei den geflochtenen STROFT GTP Schnüren. Vielleicht auch deshalb, weil der Kunde weiß, dass er sich bei STROFT auf die Angaben verlassen kann.

Knoten für monofile STROFT Schnüre STROFT N, super, FLUOR, GTM, ABR, FC 1, FC 2

Für STROFT Angelschnüre empfehlen wir die in den beiden Knotenheften (siehe rechts) dargestellten Knoten. Die Knotenhefte können kostenlos bei uns angefordert werden.

Ein Knoten soll hier einmal etwas ausführlicher besprochen werden.

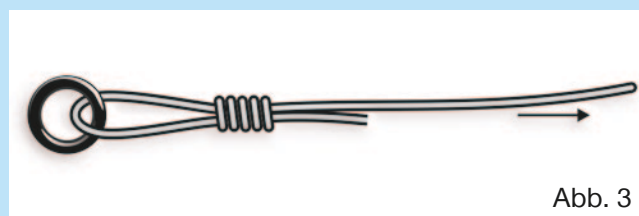
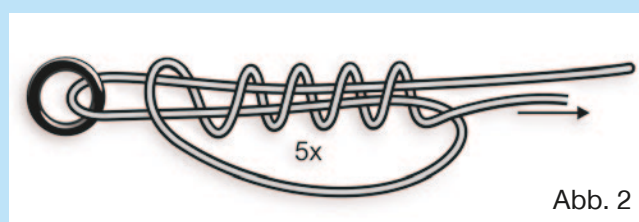
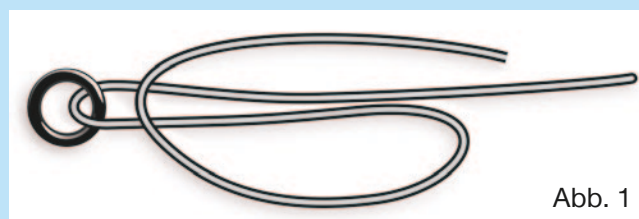
Der Uniknoten (häufig auch Grinnerknoten genannt) ist einer der besten Knoten um eine monofile Schnur mit einem Öhr (Ring, Wirbel, Karabiner o.ä.) zu verbinden. Bei STROFT Schnüren erreicht man mit diesem Knoten Tragkräfte, die nahe an die Tragkraft ohne Knoten heranreichen – also bis zu 100%. Aber wir haben diesen Knoten auch deshalb ausgewählt, weil er in der Praxis sehr häufig benutzt wird und relativ einfach und deshalb auch (meistens) fehlerfrei zu binden ist.

Allerdings: Knoten müssen immer sehr sorgfältig gebunden werden, weil bei fehlerhafter Ausführung die Tragkraft deutlich reduziert sein kann. Also:

- Die Anzahl der Windungen unbedingt einhalten. Beim Uniknoten müssen es „5“ sein (Abb. 1 und 2). Eine Windung mehr oder weniger kann die Tragkraft deutlich reduzieren.
- Den gesamten Knotenbereich anfeuchten, bevor die Windungen zugezogen werden (Abb. 2). Der Knoten gleitet dann besser.
- Den Knoten nicht in einem „Arbeitsgang“ zuziehen, sondern das freie Ende zwischen Abb. 3 und 4 nochmal nachziehen.
- Gerade bei stärkeren Schnüren gelingt es meist nicht, den Knoten bereits in seine „Endposition“ zu bringen. Unter hoher Last könnte er nochmal leicht nachrutschen. Deshalb das freie Ende nicht zu kurz abschneiden (Abb. 4).

Und noch ein Tipp:

Beim Anbinden des dünnsten Schnurstücks (Vorfach, Vorfachspitze oder Springer), sollte man Bloodknoten, Doppelte Grinner oder Schlaufenknoten möglichst vermeiden. Diese „Direktverbindungen“ haben eine relativ geringe Knotentragkraft. Wir empfehlen die Zwischenschaltung eines Vorfachringes (siehe auch Seite 23) und dann die Verwendung des Uni- oder Grinnerknoten.



Knoten für polyfile STROFT Schnüre STROFT GTP Typ R und Typ S

Die gespleißte Schlaufe ist der mit Abstand beste Knoten, um eine geflochtene STROFT GTP mit einem Öhr (Ring, Wirbel Karabiner o.ä.) zu verbinden. Aufgrund der runden und festen Spezialflechtung lässt sich mit den geflochtenen STROFT Schnüren eine selbstklemmende gespleißte Schlaufe mit Höchsttragkraft herstellen. Die Schlaufe erreicht Knotentragkräfte bis zu 100%. Dies ist ein weiterer Vorteil der STROFT GTP Schnüre, den die meisten der anderen sogenannten „Geflochtenen“ nicht haben. Die hohe Tragkraft wird nämlich nur bei sehr engen Spezialflechtungen und schon gar nicht bei ummantelten, verdrehten, verzwirn-ten, verklebten oder parallel verschweißten Garnen erreicht.

Die gespleißte Schlaufe ist zwar etwas mühsam herzustellen und erfordert auch einige Übung - aber es lohnt sich wirklich!!! Deshalb stellen wir den Knoten rechts nochmal ausführlich dar und geben nachfolgend weitere Tipps und Hinweise:

- Sie benötigen eine möglichst feine Nähnadel und für die feinen Durchmesser (je nach Sehstärke) ggf. eine Lupe.
- Die Anzahl der erforderlichen Durchstiche, um Selbstklemmung zu erzeugen, ist abhängig von der Schnurstärke und dem Abstand zwischen den Durchstichen. Je dünner die Schnur ist, je mehr Durchstiche müssen gemacht werden (siehe Spleiß-Tabelle), und je enger müssen diese gesetzt werden. Setzen Sie die Durchstiche so eng wie möglich (siehe Abb. 1).
- Wenn Sie feststellen, dass Sie die Durchstiche nicht ganz so dicht gesetzt haben, so machen Sie einfach ein paar Durchstiche mehr um auf der sicheren Seite zu sein.
- Bei Anzahl der Durchstiche gemäß der Tabelle (Spalte A) ist keine zusätzliche Sicherung durch Sekundenkleber o.ä. erforderlich. Wenn Sie sich aber ein paar Durchstiche (gerade bei den sehr dünnen Schnüren) ersparen wollen (siehe Spalte B), dann sollte der Spleiß zusätzlich mit einem „Sekundenkleber für Plastik“ gesichert werden.

Tipp:

Wenn Sie an das Ende Ihrer STROFT GTP einen Ring, Wirbel, Karabiner o.ä., mit Hilfe der gespleißten Schlaufe anbinden, und dann daran Vorfach, Blinker, Rigs o.ä. befestigen, dann nutzen Sie die hervorragenden Tragkraft-Eigenschaften, die in der STROFT GTP stecken, voll aus.

Spleiß-Tabelle		
STROFT GTP Typ	Spalte A Anzahl Durchstiche ohne Sicherung	Spalte B Anzahl Durchstiche mit Sicherung „Sekundenkleber“
	ca.	ca.
R01	20	15
R02	20	14
R03	20	13
R04	20	12
R05	19	12
R06, S06	18	12
R1, S1	17	12
R2, S2	16	12
R3, S3	15	12
R4, S4	14	12
R5, S5	14	12
R6, S6	13	12
R7, S7	12	11
R8	11	10
R9	10	9
R10	9	8
R11	9	8
R12	9	8

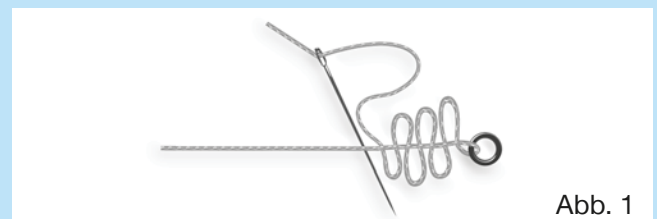


Abb. 1

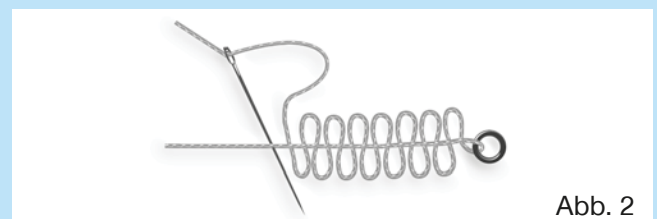


Abb. 2



Abb. 3

Gespleißte Schlaufe am Beispiel einer STROFT GTP Typ 2 mit 16 Durchstichen und einer Spleißlänge von ca. 3,0 cm.

AGB (Preise, Bestellung, Lieferung u.a.)

§1 Allgemeines, Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen der ASPO GmbH (im folgenden „ASPO“ genannt) und Verbrauchern (im folgenden „Käufer“ genannt), die das vorliegende Versandkatalogangebot nutzen. Die Vertragssprache ist Deutsch. Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, die mit ASPO in Geschäftsbeziehung treten, ohne dass dies ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

§2 Preise

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich als Endpreise und beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

§3 Rabatte

Wir bieten unseren Kunden einen Wertrabatt nach folgenden Staffeln an:

- 5% ab 50,- € Rechnungswert
- 10% ab 100,- € Rechnungswert
- 15% ab 150,- € Rechnungswert
- 20% ab 250,- € Rechnungswert

§4 Vertragsabschluss

1. Die Angebote von ASPO stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Käufer dar, bei ASPO Waren zu bestellen.
2. Bestellungen können per Post, Fax, E-Mail oder Telefon abgegeben werden. Alle Artikel sind einzeln lieferbar. Für „Großkunden/Sammelbesteller“ sind zur Information die Verpackungseinheiten (VE) in den Preistabellen in unterschiedlicher Farbe (Blau und Schwarz) dargestellt.
Blau bedeutet: **VE = 10 Spulen/Karton**.
Schwarz bedeutet: **VE = 1 Spule/Karton**.

3. Der Vertrag kommt durch Zusendung der bestellten Ware zustande.

§5 Lieferung, Versandkosten

Inland: Bis zu einem Rechnungswert von 35,- € berechnen wir eine zusätzliche Versandkostenpauschale in Höhe von 5,- €. Bei Rechnungswerten über 35,- € erfolgt die Lieferung frei Haus per Post oder per Paketdienst, also ohne zusätzliche Kosten für Porto, Verpackung und Versand. Der Versand erfolgt in fast allen Fällen noch am Tag des Bestelleingangs.

§6 Zahlung

Sie kaufen risikolos, ohne Vorauszahlung und ohne Nachnahme. Im Inland können Sie innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum oder auf Wunsch auch per Lastschrift bezahlen. ASPO behält sich das Recht vor, bei Erstbestellungen Zahlung per Vorkasse oder Nachname zu verlangen. Lieferungen ins Ausland erfolgen gegen Proformarechnung und Vorkasse mit Berechnung der Versandgebühren.

§7 Eigentumsvorbehalt

Die Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von ASPO.

§8 Rücktritt

ASPO ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn falsche Angaben über die Kreditwürdigkeit des Käufers gemacht wurden oder objektive Gründe hinsichtlich der Zahlungsunfähigkeit des Käufers entstanden sind. Dem Käufer wird vor Rücktritt die Möglichkeit eingeräumt, eine Vorauszahlung zu leisten.

§9 Gewährleistung

1. ASPO trägt die Gewähr dafür, dass die Ware bei Übergabe mangelfrei ist. Zeigt sich innerhalb von sechs Monaten seit Übergabe der Ware ein Sachmangel, so wird vermutet, dass diese bereits bei Übergabe mangelhaft war, es sei denn, diese Vermutung ist mit der Art des Mangels unvereinbar. Zeigt sich der Mangel erst nach Ablauf von sechs Monaten, so muss der Käufer beweisen, dass der Sachmangel bereits bei Übergabe der Ware vorlag.

2. Ist die Ware bei Übergabe mangelhaft, so ist ASPO zur Ersatzlieferung verpflichtet. ASPO kann vom Käufer verlangen, die mangelhafte Ware unfrei zurückschicken.

§10 Haftungsbeschränkung

Für andere als durch Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit entstehende Schäden haftet ASPO nur, soweit diese Schäden auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln oder auf schuldhafter Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch ASPO oder deren Erfüllungsgehilfen beruhen. Vertragswesentlich ist eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Käufer regelmäßig vertrauen darf. Eine darüber hinausgehende Haftung auf Schadensersatz ist ausgeschlossen. Ansprüche aus einer von ASPO gegebenen Garantie für die Beschaffenheit der Ware und dem Produkthaftungsgesetz bleiben hiervon unberührt.

§11 Rechtswahl

Alle Streitigkeiten aus diesem Rechtsverhältnis unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Diese Rechtswahl gilt nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Käufer seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

§12 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ungültig oder nicht durchsetzbar sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen dieser AGB hiervon unberührt, es sei denn, dass durch den Wegfall einzelner Klauseln eine Vertragspartei so unzumutbar benachteiligt würde, dass ihr ein Festhalten am Vertrag nicht mehr zugemutet werden kann.

Widerrufsbelehrung

§1 Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von einem Monat ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder, wenn Ihnen die Ware vor Fristablauf überlassen wird, durch Rücksendung der Ware widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware. Der Widerruf ist zu richten an:

ASPO GmbH
Grootkoppel 33
23858 Reinfeld
E-Mail : info@aspo-gmbh.de
Fax (Inland) : 04533-61940
Fax (Ausland) : 00494533-61940

§2 Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Ware ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Waren gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung, wie sie Ihnen etwa in einem Ladengeschäft möglich gewesen wäre, zurückzuführen ist. Für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Ware entstandene Verschlechterung müssen Sie keinen Wertersatz leisten. Die Sachen sind auf unsere Gefahr und auf unsere Kosten zurückzusenden. Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für uns mit dem Empfang der Ware.

Datenschutzerklärung

Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Anrede, Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung, Kreditkartennummer) werden von uns und nur gemäß den Bestimmungen des Deutschen Datenschutzrechts verarbeitet. Auf Verlangen wird Ihnen telefonisch unter Inland: 04533-1342 und Ausland: 00494533-1342 Auskunft über die zu Ihrer Person oder zu Ihrem Pseudonym gespeicherten Daten erteilt. Fragen können Sie auch über die E-Mail-Adresse info@aspo-gmbh.de stellen.

Kontaktdaten

Postanschrift : ASPO GmbH
Grootkoppel 33
23858 Reinfeld
Deutschland

Telefon (Inland) : 04533-1342

Telefon (Ausland) : 00494533-1342

Fax (Inland) : 04533-61940

Fax (Ausland) : 00494533-61940

E-Mail : info@aspo-gmbh.de

Internet : www.aspo-gmbh.de

Geschäftsführer : Walter Kummerow

Prokurist : André Giermann

Steuer-Nr. : 30 293 44691

Handelsregister : HRB 2091 Amtsgericht Lübeck